



Gnaser Regionsrundblick



Aug-Radisch
Baumgarten
bei Gnas



Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raning



Trössing



Unter-
auersbach



**20 Jahr Jubiläum
„5 Elemente Weg“
und Gemeindewandertag
am 13. Oktober**

Eröffnung der Gnaser
Mittelschule
Seite 13

Eindrücke vom Gnaser
Erlebnisabend
Seite 30 und 31

Das war der
Ferien(s)pass 2024
ab Seite 32

Die Jubilare der
Marktgemeinde Gnas
ab Seite 60

Aus der Gemeindestube



Liebe Kinder und Jugendliche!
Sehr geehrte Leserinnen und Leser!
Sehr geschätzte Gemeindebürger!

Die Ferien und die Haupturlaubszeit sind zu Ende gegangen. Die Bildungseinrichtungen haben wieder mit ihrer Arbeit mit unseren Kindern gestartet, und der Schulalltag bestimmt in vielen Familien den Tagesablauf.

In unserer Gemeinde bieten wir ein umfassendes Angebot von der Kinderkrippe beginnend, dem Kindergarten, der Volksschule, der Mittelschule bis zur Musikschule, um unseren Kindern und Familien beste Bildung zu ermöglichen. Alle Kindergärten und Schulen

werden von top motivierten und kompetenten Leiterinnen und Leitern geführt. Ihnen gelingt es hervorragend, qualifizierte Pädagoginnen und Pädagogen richtig einzusetzen, um so die Kinder bestmöglich zu fördern und zu fordern.

Alle unsere Bildungs- und Betreuungseinrichtungen genießen einen hervorragenden Ruf und verdienen unseren Respekt und unsere Wertschätzung. Dieses Vertrauen in Schule und Kindergarten und ein ehrlicher Umgang zwischen Pädagoginnen und Pädagogen und Eltern erscheint für die Zukunft der Kinder sehr wichtig.

Die Marktgemeinde Gnas ist sehr bemüht, eine zweckmäßige und zeitgemäße Infrastruktur in Kindergarten und Schule zur Verfügung zu stellen. Die Mittelschule ist nach der Generalsanierung natürlich am neuesten Stand. Zum Schulstart erstrahlt alles im neuen Glanz. Ich darf mich ganz herzlich bei allen Schulwarten und allen

Reinigungskräften für ihren Einsatz bedanken. Nur durch regelmäßige Reinigung und Pflege können die Schulen und Kindergärten qualitativ erhalten werden. Danke auch an alle Kindergartenpädagoginnen, Lehrerinnen und Lehrer und allen, die mithelfen bei der Vorbereitung auf das neue Schuljahr für alle Mühen, damit Schule und Betreuung für unsere Kinder gelingt.

Ein heißer Sommer mit vielen Veranstaltungen geht zu Ende. Ich bedanke mich bei allen freiwilligen Feuerwehren in unserer Gemeinde für das Ausrichten und die Organisation der vielen Frühlings- und Sommerfeste. Es ist nicht selbstverständlich, dass neben den Übungen und Einsätzen einer Feuerwehr noch für die Gemeinschaft der Ortsgemeinde Zeit bleibt. Alle Veranstaltungen sind gut besucht und zeigen die Wertschätzung der Bevölkerung zur Feuerwehr, aber auch dem ausgezeichneten kulinarischen Angebot gegenüber.

Auch allen anderen Vereinen, die Veranstaltungen kulinarischer, kultureller oder sportlicher Art anbieten und organisieren, gilt ein großer Dank. Jedes Fest, jede Veranstaltung belebt unser Gesellschaftsleben, fördert die Gemeinschaft und bringt Abwechslung in unser Leben.

Ein großer Dank gilt auch allen, die Ferienspaßaktivitäten organisiert und durchgeführt haben.

Danke ans Organisationsteam und ein Danke auch an alle Kinder, die teilgenommen haben. So konnte Neues kennengelernt und Interessantes erlebt werden, um die Ferien sinnvoll zu nutzen. Mit dem Spielefest zum Ferienende fand unser Ferienspaß ein würdiges Ende - vielen Dank.

So wünsche ich allen einen schönen Herbst, eine reiche Ernte und viel Erfolg, Freude und Gesundheit.

*Herzlichst, Ihr
Gerhard Meixner, Bgm.*

Grünschnittabfuhr:
22.10. und 23.10.2024
Anmeldung spätestens
eine Woche vor dem
Termin!

AUS DEM INHALT

Bildungseinrichtungen
ab Seite 8

Vereine
ab Seite 18

In und um Gnas
ab Seite 29

Aus den Ortsgemeinden
ab Seite 39

Jubilare der Gemeinde
Seite 60 und 61

Bau- und Beratungstermin 5. November 2024

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ

Dienstag: 8 bis 10 Uhr
Samstag: 9 bis 12 Uhr

Freitag: 14 bis 17 Uhr

Die Mitarbeiter vom ASZ bitten die Bewohner, den Müll bestmöglich vorher schon zu Hause sortiert anzuliefern. Das erspart Zeit und unnötigen Stau im ASZ, und ein Abwickeln nach den jetzt vorherrschenden Maßnahmen ist dann auch gewährleistet. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Grünschnittentsorgung im ASZ Gnas

Eine Selbstanlieferung von Grünschnitt (Material bis zu 3 cm) ist zu den ASZ Öffnungszeiten **kostenfrei** möglich.

Jagdpachtauszahlung
von 09.09. bis 21.10.2024

Silofoliensammlung:
28.10. bis 09.11.2024

Neue Mitarbeiterin im Gemeindeamt

Daniela Ulz aus Burgfried unterstützt das Team der Marktgemeinde Gnas in der Abteilung Bauamt ab 01. Juli 2024.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und wünschen Ihr viel Freude bei Ihren neuen Aufgaben.





Sonntag, dem 13. Oktober 2024

Route: 5-Elemente Weg in der
Ortsgemeinde Baumgarten/Wörth

Start: 10:00 Uhr

Die Verpflegung erfolgt durch ortsansässige Vereine.
Der Wandertag findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!



Aug-Radisch
Baumgarten
bei Gnas



Gnas



Grabersdorf



Kohlberg



Maierdorf



Poppendorf



Raining



Trössing



Unter-
auersbach



Einladung zur Informationsveranstaltung der Marktgemeinde Gnas

Lt. § 177 Abs. 2 des Steiermärkischen Volksrechtgesetzes 1986 i.d.g.F.

Um alle GemeindebewohnerInnen über die Arbeit in der Gemeinde zu informieren, finden zu folgenden Terminen Informationsveranstaltungen in den einzelnen Ortsteilen der Marktgemeinde Gnas statt.

	Ortsteil Aug-Radisch	Datum: 25.10.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Gemeindehaus Aug-Radisch
	Ortsteil Baumgarten	Datum: 07.11.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Kulturhalle Wörth
	Ortsteil Gnas	Obergnas: 24.10. 19:00 Uhr GH Amtmann Fischa: 05.11. 19:00 Uhr ESV Halle Fischa Gnas: 06.11. 19:00 Uhr Rüsthaus Gnas
	Ortsteil Grabersdorf	Datum: 28.10.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Mehrzweckhalle Grabersdorf
	Ortsteil Kohlberg	Datum: 22.10.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Festhalle Kohlberg
	Ortsteil Maierdorf	Datum: 23.10.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Kulturhalle Kinsdorf



	Ortsteil Poppendorf	Datum: 16.10.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Gemeindehaus Poppendorf
	Ortsteil Raning	Datum: 21.10.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Gde-Haus/Rotes Kreuz Raning
	Ortsteil Trössing	Datum: 29.10.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Clubraum Trössing
	Ortsteil Unterauersbach	Datum: 30.10.2024 Zeit: 19:00 Uhr Ort: Gemeindehaus Unterauersbach

Wir informieren Sie über:

- Aktuelles aus den Ortsgemeinden
- Neuigkeiten aus dem Bauamt
- Bildungseinrichtungen
- Gemeindebetriebe: Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Abfallbeseitigung
- Herausforderungen und Zukunftsprojekte

Wir hoffen auf Ihr Interesse und zahlreiche Teilnahme!



Informationen für Bauwerber in der Marktgemeinde Gnas

1. Bau- und Gestaltungsberatung:

Zu Beginn jeder Planung für alle Neu-, Zu- und Umbauten können alle rechtlichen und planerischen Fragen abgeklärt werden (KOSTENLOS)

2. Nach erfolgter positiver Bau- und Gestaltungsberatung werden folgende Unterlagen für die Einreichung des Bauvorhabens benötigt:

- Unterfertigtes Bauansuchen
- Projektunterlagen in 2-facher Ausfertigung, umfassend Einreichpläne, Baubeschreibung (vom Bauwerber und Grundeigentümer unterschrieben sowie vom Planverfasser gestempelt und unterfertigt)
- 1 Bauplatzeignung
- 1 Grundbuchsauszug
- 2 Energieausweise bzw. bauphysikalische Nachweise (U-Werte Nachweise)
- weitere Projektunterlagen gemäß § 23 Stmk. Baugesetz

3. Kosten/Gebühren:

Kommissionsgebühren:

Feste Gebühren (Bundesgebühren), Verwaltungsabgaben, Sachverständigengebühren
je nach Größe bzw. Ausmaß des Bauvorhabens (Bruttogeschossfläche) ca. € 500,00 bis € 2.000,00

Bauabgabe:

Bruttogeschossfläche x Einheitssatz (derzeit € 11,40) für Bauvorhaben

Keller-, Ober- und Dachgeschoß 50 %, Erdgeschoß 100 %

Für Betriebsobjekte, die der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung dienen, sind 25 % der Bauabgabe zu berechnen.

Förderung:

50 % der Bauabgabe bei Neu- oder Zubauten (auch Ersatzbau) von Ein- oder Zweifamilienhäusern nach Vorlage der Fertigstellungsanzeige bzw. Erteilung der Benützungsbewilligung;

Für den Nachweis der Errichtung einer Regenwasserrückgewinnungsanlage werden zusätzlich 20 % der Bauabgabe gefördert.

Abwasserentsorgung:

- Kanalisations-/Ergänzungsbeitrag einmalig: anrechenbare Bruttogeschossfläche x Einheitssatz (derzeit € 15,00)
- Keller- und Dachgeschoß 50 %, Erd- und Obergeschoß 100 %, für alle Gebäude wie Wohnhaus, Garage, Nebengebäude, etc., ausgenommen sind z. B. landwirtschaftliche Gebäude ohne Kanalanschluss
- inkludiert sind Arbeits- und Materialaufwand bis zum Hausanschlussschacht

Wasserversorgung:

- Anschlusskosten einmalig derzeit € 4.000,00 (Vollanschluss) bzw. € 2.000,00 (Teilanschluss)
- inkludiert sind Arbeits- und Materialaufwand bis zur Wasseruhr

Andere Leitungsträger wie z. B. Strom, Telefon, Fernwärme – bitte Kontakt direkt aufnehmen!

!!! Kein Anspruch auf Vollständigkeit - Änderungen vorbehalten!

Errichtung einer Luftwärmepumpe oder Klimaanlage

Wurden früher oft Holz- oder Ölheizungen zur Raumheizung und Warmwasserbereitung eingebaut, so sind es heute die **Luftwärmepumpen**, die für eine angenehme Raumtemperatur im Winter sorgen.



Quelle: vaillant.at, abgefragt am 02.09.2024

Die Aufstellung von Luftwärmepumpen (in der Regel vor dem Wohnhaus) ist platzsparender als der Einbau einer Feuerungsanlage z. B. im Keller eines Wohnhauses. Und auch die Wartung ist nicht so aufwendig.

Was jedoch oft vergessen wird, bedarf doch die **Errichtung einer Luftwärmepumpe** (wie auch die Feuerungsanlagen, ob Pellets-, Hackgut-, Scheitholz-, Kombifeuerung) einer **Baubewilligung** von der Gemeinde.

Man hört immer wieder die Aussage:

„... Auf meinem Grundstück darf ich machen, was ich will ...“

Das stimmt jedoch nicht immer: Luftwärmepumpen erzeugen Lärm oder auch einen Dauerschallpegel.

Daher ist darauf zu achten, ob die vorgegebenen Immissionsgrenzwerte in Übereinstimmung mit dem örtlichen Flächenwidmungsplan auch eingehalten werden: soll heißen, der **Widmungsbasispegel**, der von einem solchen Gerät ausgeht, **muss** an der Grundstücksgrenze (zum Nachbargrundstück) zu jeder Tages- und Nachtzeit eingehalten werden.

Das Gleiche gilt im Übrigen auch für die **Klimaanlagen**: alle Klimageräte, die an der Außenwand eines Objektes (Wohnhaus, Geschäftsgebäude, etc.) errichtet werden, sind von der Baubehörde (im vereinfachten Verfahren) zu bewilligen und haben ebenfalls den Widmungsbasispegel an der Grundstücksgrenze einzuhalten.



Quelle: klvadec.de, abgefragt am 02.09.2024

Der Installateur ihrer Luftwärmepumpe und Klimaanlage weiß natürlich darüber bestens Bescheid. Er bereitet in der Regel die Einreich- und Projektunterlagen zur Bewilligung entsprechend vor.

Zusätzlich müssen Sie Ihre Nachbarn (im 6 m Umkreis, ausgehend von Ihrem Grundstück) um deren Zustimmung mittels Unterschrift auf der planlichen Darstellung ersuchen und danach die unterschriebenen Unterlagen zur Gemeinde bringen.

Die Gemeinde erteilt nach Vollständigkeit und positiver Prüfung der eingereichten Unterlagen die Baubewilligung im vereinfachten Verfahren für die Errichtung einer Luftwärmepumpe und Klimaanlage.

Um unnötigen Ärger zu ersparen, ist die Bewilligung noch **vor** der Errichtung einer derartigen Anlage zu beantragen.

Für weitere Fragen stehen Ihnen auch die Mitarbeiter im Bauamt der Gemeinde Gnas gerne zur Verfügung!

Wir erklären Ihnen, welche Unterlagen Sie für die Einreichung zur Bewilligung von Ihrem Installateur brauchen.



Aktuelles vom Kindergarten



Ein neues Kindergartenjahr beginnt - unser Team verändert sich



Sonja Maria Maier und Sarah Luttenberger kommen aus ihrer Babypause zurück und bereichern wieder unser Team. Sonja leitet als Elementarpädagogin die Gruppe 2, unsere Fischegruppe, und Sarah Luttenberger ist als Betreuerin in der Kinderkrippe Fuchshöhle tätig.

Wir freuen uns sehr, dass Sonja und Sarah wieder bei uns sind und wünschen beiden von Herzen wunderbare Momente bei uns im Kindergarten in der Kinderkrippe.

Katharina Luder, unsere Elementarpädagogin in der Fuchshöhle vom Vorjahr, hat uns verlassen und darf sich auf eine neue Stelle als

Elementarpädagogin freuen. Wir wünschen ihr auch auf diesem Weg viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Arbeit.



Sommerkindergarten - Ein Sommer voller Spaß und Abenteuer

Auch in diesem Sommer haben wir in den Sommerferien 8 Wochen Betreuung angeboten. Mit viel Sonnenschein haben die Kinder in diesem Jahr den Sommerkindergarten genießen können. Unser eigener Pool sorgte dabei für die perfekte Abkühlung an heißen Tagen.

Viele Kinder hatten großen Spaß am Planschen und an den vielen Spielen, bei denen das Element Wasser im Mittelpunkt stand. Doch auch das Element Feuer spielte eine besondere Rolle: Mit Begeisterung und viel Geschick haben viele Kinder ihr eigenes Steckerlbrot in der Glut gebraten

- ein Highlight, das nicht nur spannend war, sondern auch köstlich schmeckte.

Neben vielen abwechslungsreichen und lustigen Aktivitäten blieb den Kindern viel

Zeit für freies Spielen, was sie sichtlich genossen haben. Der Sommerkindergarten war somit einmal mehr ein Ort voller Freude, Freundschaften und unvergesslicher Erlebnisse.



Der Meisterbetrieb
aus der Südoststeiermark
Gnas, Katzendorf 1 • www.tfhaustec.at

- Heizung
- Bad & Sanitär
- Elektro
- Installations-technik



Sommerfest der Kinderkrippen - ein Vormittag voller Freude

In der vorletzten Kindergartenwoche fand im Garten der drei Kinderkrippen das jährliche Sommerfest statt. Zwischen lauter Musik, schwebenden Seifenblasen, Spielschaum und leckerem Eis genossen die Kinder ein buntes Programm.

Spiel- und Bastelstationen, eine Hüpfburg sowie eine „Do it yourself“-Kappen Station sorgten für strahlende Kinderaugen.

Das Sommerfest der Kinderkrippen Zwergennest, Schneckenhaus und Fuchshöhle war auch in diesem

Jahr wieder ein voller Erfolg. Es bot eine wunderbare Gelegenheit Gemeinschaft zu erleben, sich auf den bal-

digen Abschied in die Sommerferien einzustellen und die Sommerzeit gemeinsam zu feiern.



Unsere Kindergartenmesse

Voller Freude feierten die Kinder des Kindergartens und der Kinderkrippe Gnas im Juni eine Sonntagsmesse in der Kirche.

Unter dem Motto „Das alles steckt in mir“ waren viele Eltern, Großeltern und Bekannte gekommen, um sich von der Begeisterung der Kinder anstecken zu lassen. Neben vielen Liedern, wurde auch die Geschichte vom Farbenmonster ausgespielt, das seine Gefühle verstehen und sortieren lernt.

Die Kinder verabschiedeten sich auch bei Herrn Pfarrer Karl Gölles, bedankten sich

für die jahrelange Zusammenarbeit und überreichten ihm ein kleines Abschiedsgeschenk.

Nach der Messe waren alle zu einer Agape herzlich eingeladen, und ein Basar mit verschiedenen selbstge-

stalteten Dingen der Kinder wurde angeboten.



Tag der Einsatzkräfte

Beim „Tag der Einsatzkräfte“ Mitte Juni konnten wir an verschiedenen Stationen viel Wissenswertes über die Blaulichtorganisationen erfahren und viel Spannendes erleben.

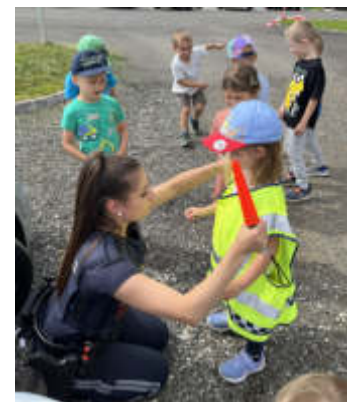
So durften wir bei der Polizeistation eine echte Uniform anziehen und somit in die Rolle eines Polizisten schlüpfen.

Unter dem Motto „144 - und die Rettung kommt zu dir“ haben uns die Sanitäter spannende Einblicke in den Alltag des Roten Kreuzes gewährt.

Bei der Feuerwehr durften wir eine Sauerstoffmaske aufsetzen, um anschließend das „Feuer“ zu löschen. Ein großes DANKE gilt all

den engagierten Einsatzkräften, die auf liebevolle Weise den Kindern Einblicke in diese wichtigen Organisationen gewährten, sodass

vielleicht die Begeisterung für eine spätere Mitarbeit in einer dieser Organisationen geweckt wurde!



Besuch der Mittelschule Gnas

Nachdem der Umbau der Mittelschule Gnas im späten Frühjahr fertiggestellt wurde, durfte unser Team des Kindergartens/der Kinderkrippe Gnas das fertige Resultat ansehen.

Alois Hofer, der Hauswart, führte uns durch die wunderschön sanierte Schule, und wir bewunderten die großartige Veränderung und Modernisierung. Es freute uns sehr, dass wir

als „Nachbarn“ Einblick in die Mittelschule Gnas beka-

men und bedanken uns recht herzlich bei Alois Hofer,

dass er sich Zeit dafür genommen hat.



Wir besuchen Ursis Theaterflöhe

Am Montag, den 24. Juni, machten sich am Vormittag alle Kindergartengruppen auf den Weg ins Pfarrheim zu Ursis Theaterflöhen, die alljährlich ein Theaterstück unter der Leitung von Ursi Ferko vorbereiten. Heuer spielten sie das Theater „So ein Katzenjammer“. Im Pfarrheim angekommen wurden wir schon von den Schauspielern empfangen. Die Kindergartenkinder

suchten sich aufgeregt einen Platz, und dann begann auch schon die Vorstellung. In Paris wurden Madame Chaneels vier Lieblinge, eine Katzenmutter mit ihren drei Jungen, vom hinterlistigen Butler ausgesetzt und waren auf sich allein gestellt. Nach vielen Herausforderungen für die Katzenfamilie nahm aber zum Glück alles ein gutes Ende. Die Kindergartenkinder blickten gespannt

und mit großen Augen auf die Bühne und bewunderten die großen Schulkinder sehr. Unter tosendem Applaus verabschiedeten sich Ursis Theaterflöhe für dieses Jahr,

und noch immer sprachlos von dieser tollen Vorstellung machten wir uns auf den Weg zurück in den Kindergarten.



Volksschule Gnas



SCHULANFANG 2024/2025

HERZLICH WILLKOMMEN allen 64 Schulanfängern in der Volksschule Gnas

„Jedem ANFANG steckt ein ZAUBER inne!“

Wir freuen uns, dass ihr einen tollen SCHUL-START hattet und euch mittlerweile in euren Klassen sehr wohl fühlt.

Ihr habt bereits in der HUNDEKLASSE, in der PINGUINKLASSE und in der KÄNGURUKLASSE gezeigt, dass ihr NEUES lernen wollt, dass ihr eure Fähigkeiten unter Beweis stellen wollt und dass ihr Aufgaben erfolgreich bewältigen wollt.

Wir Lehrerinnen möchten euch dabei unterstützen, euch emotional stärken, euch Sicherheit geben und euch jede Menge beibringen.

Ursi Ferko, Christina Ebenfeld, Elisa Macher



Sommerbetreuung der Volksschulkinder

Auch dieses Jahr konnten die Kinder in der Sommerbetreuung der Gemeinde Gnas ihre Ferienzeit mit vielen Erlebnissen füllen. In den Räumen der Volksschule Gnas starteten wir gemeinsam in den Tag, lockerten uns mit Spielen

im Turnsaal auf oder wurden etwas langsamer bei Gesellschaftsspielen im Gruppenraum munter. Bei dem besonders warmen Ferienstart kühlten wir uns im Freibad Gnas ab und wagten nebenbei auch erste Versuche beim

Volleyball. Im Jufa und am Hauptplatz ließen wir uns natürlich auch zeitweise blicken, um uns kurz am Wasserspiel abzukühlen oder Checkpoints bei einer Foto-Rätselralley zu finden. Zwischen dem Einstudieren einer Mini-Tanzchoreografie, Wasserbombenschlachten und Herstellen selbstgemachten Eises fanden wir auch noch die Zeit, das Pflegeheim Gnesaha zu besuchen. Beim Programm „Schule am Bauernhof“ in Grabersdorf wurde den Kindern ein Einblick in die Landwirtschaft und unseren Umgang mit Lebensmitteln gegeben.



Mit einer bunten Mischung an Kindern gab es zahlreiche Gefährten beim Basteln von Traumfängern und Armbändern, Spielen auf der Wiese, Body Painting oder einem einfachen Spaziergang zum Spielplatz in Raning.



URSIS Theaterflöhe 2024

Am 28. Juni 2024 ging unser erfolgreiches Theaterprojekt mit der Abendaufführung „So ein Katzenjammer!“ zu Ende. Über den zahlreichen Besuch und die Ehrung zum Jubiläum freue ich mich ganz besonders.

Ich darf mich an dieser Stelle bei einigen Sponsoren auf das HERZLICHSTE bedanken: Raiba Gnas, Modehaus Roth und Ewald Roth und bei ALLEN Heinzelmännchen, die uns unterstützt haben.

Ursi Ferko/VS Gnas



Die Fahrschule in deiner Nähe!

Führerscheinkurse

21.10. - 04.11.2024
11.11. - 25.11.2024
02.12. - 16.12.2024
23.12. - 07.01.2025

Weihnachts-
ferien

MOPEDKURSE

Samstag **12.10.2024**
23.11.2024
14.12.2024



+43 3159 24094
Bairisch Kölldorf 260
8344 Bad Gleichenberg
info@fahrschule-thermenland.at
www.fahrschule-thermenland.at

Erlebnisreiche Graztage der 4. Klassen der VS Gnas

Vom 12. bis 14. Juni verbrachten die 4. Klassen der Volksschule Gnas drei spannende Tage in unserer Landeshauptstadt Graz. Zum ersten Mal wurde die Reise ausschließlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln geplant. Bereits am Morgen des 12. Juni trafen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften am Bahnhof in Feldbach, um mit dem Zug nach Graz zu fahren. Vor

Ort nutzte die Gruppe Busse und Straßenbahnen, um die verschiedenen Sehenswürdigkeiten zu erkunden. Trotz der großen Gruppe von 52 Kindern verlief die Fahrt mit den „Öffis“ problemlos. In Graz gab es viel zu erleben. Die Kinder erhielten spannende Einblicke in die Geschichte der Stadt und besuchten beeindruckende Gebäude wie die Grazer Oper, das Zeughaus, das Grazer

Mausoleum und das ORF-Zentrum. Besonders aufregend war der Besuch des Grazer Uhrturms, bei dem die Schülerinnen und Schüler das Uhrwerk aus nächster Nähe betrachten konnten. Im Glockenturm spürten sie die Vibrationen der mächtigen Glocke „Liesl“, die den Turm erzittern ließ. Ein weiteres Highlight war der spontane Auftritt der Kinder in der Sporgasse: Mit einer geliehenen Gitarre eines Straßenmusikers sangen die Kinder ihre Volksschulhymne und ernteten dafür begeisterten Applaus von den Passanten.

Ein besonderer Höhepunkt der Graztage war der Besuch beim Landeshauptmann Mag. Christopher Drexler in der Grazer Burg. Er nahm sich Zeit, um die Schüle-

rinnen und Schüler persönlich durch seine Büroräume zu führen, ihre Fragen zu beantworten und lud die Gruppe anschließend zu einem kleinen Imbiss ein.

All diese Unternehmungen und Führungen in Graz sind natürlich auch mit Kosten verbunden, aber durch das Sponsoring des Elternvereines, der Raiffeisenbank Gnas und der Sparkasse Gnas wurden die Eltern finanziell großzügig unterstützt. Vielen Dank dafür! Diese drei erlebnisreichen Tage in Graz werden den Kindern und ihren Begleitern noch lange in Erinnerung bleiben und haben ihnen einen einzigartigen Einblick in die Geschichte und Kultur ihrer Landeshauptstadt vermittelt.



AKKU -
Geräte!

Profitieren Sie aus unserer jahrelangen Erfahrung
und der tollen Qualität der Husqvarna Produkte!

Wir leben Landtechnik!

LANDTECHNIK HÜTTER

8342 Burgfried 210 * 03151/2271-0

AUTOMOWER
EXPERTE

INFOS unter
03151/2271-72

Anzeige

Mittelschule Gnas



Feierliche Eröffnung der Mittelschule Gnas

Der 21.06.2024 war ein besonderer Tag voller Freude und Emotionen - die feierliche Eröffnung unserer Schule nach der Generalsanierung!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag so unvergesslich gemacht haben. Eure Unterstützung und Liebe haben uns sehr berührt.

Besonderer Dank geht an unsere engagierten Lehrpersonen, wunderbaren Schüler und die unermüdlichen Eltern, die diesen Moment möglich gemacht haben. Ihr seid die besten!

Danke, dass ihr diesen besonderen Meilenstein mit uns gefeiert habt.

Zur Eröffnung der Mittelschule in der neuen hellen

Aula kam neben **Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner**, den **Abgeordneten Agnes Totter, Cornelia Schweiner und Franz Fartek** auch **Landeshauptmann Christopher Drexler**: „Es ist immer eine große Freude zu sehen, wie viel sich in unseren steirischen Gemeinden tut.“ Die Generalsanierung der Mittelschule Gnas ist ein **Vorzeigeprojekt**, das mit viel Herz umgesetzt worden ist. Das lichtdurchflutete Gebäude besticht durch ein großartiges Raumkonzept, in dem die Schülerinnen und

Schüler in einem modernen Umfeld lernen könnten. Drexler: „Deswegen ist es uns in der Landesregierung ein großes Anliegen, massiv in die Ausbildung zu investieren und für die nachkommenden Generationen beste Rahmenbedingungen zu schaffen. Mein Dank gilt allen Verantwortlichen in der Gemeinde Gnas für die Umsetzung und das Engagement – das zeigt einmal mehr, welche unschätzbar wertvolle Arbeit in unseren steirischen Gemeinden geleistet wird.“



Neue Schulkreuze für die MS Gnas

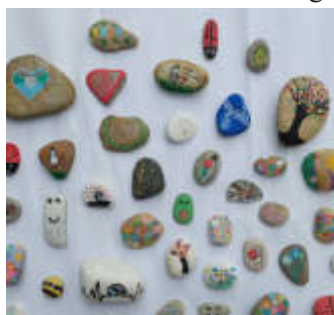
Damit auch der göttliche Segen in das neue Schulhaus einziehen kann, haben die 2. Klassen der MS Gnas für das gesamte Gebäude fleißig Schulkreuze gestaltet und verfügt.

Der Spaß ist dabei nicht zu kurz gekommen!



Kunst und Gestaltung

Die 1b-Klasse besuchte im Rahmen des KG-Unterrichts den Kunstpark in St. Ruprecht an der Raab. Die Künstlerin DoNelli führte die Gruppe durch den Park und stellte einige der Kunstwerke vor. Im Anschluss erkundeten die SchülerInnen den Park auf eigene Faust und konnten am Ende ihr Wissen in einem Quiz unter Beweis stellen. Außerdem durften sie Steine entlang des Weges ablegen, die sie zuvor im Unterricht bemalt hatten. Es war ein toller Ausflug!

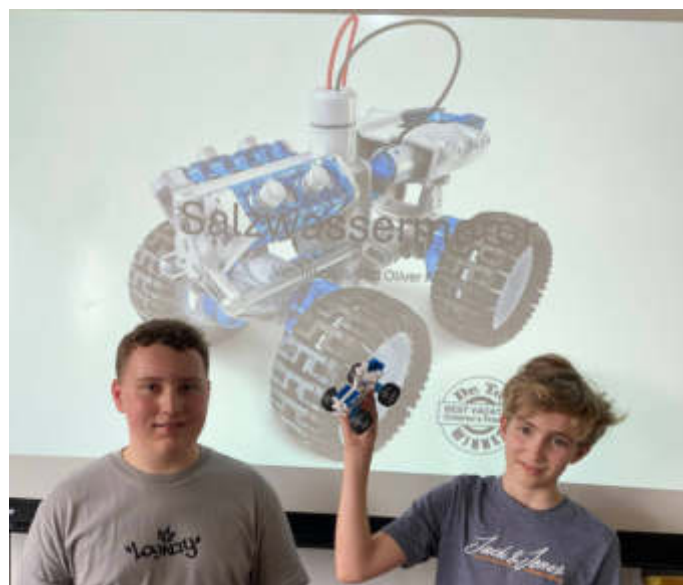


Salzwasser als Treibstoff

Jakob und Oliver hielten ein spannendes Referat über einen alternativen Treibstoff: Salzwasser. Dafür bauten sie ein Geländewagen-Modell zusammen, das mit Salzwasser betrieben wird (siehe Bild).

Der kleine Motor, der mit nur 1,8 Volt und ein paar Tropfen Salzwasser betrieben wird, zeigte beeindruckende Leistung und konnte mit einer „Füllung“ etwa 15 Minuten lang durchgehend fahren.

Ein faszinierendes Projekt, das zeigt, was mit innovativen Ideen alles möglich ist! Herzlichen Dank an Jakob und Oliver für das Engagement und das Vorführen des Referates!



Trikots für Mittelschule Gnas



Unsere Raiffeisenbank Region Feldbach ist bekannt für ihre tiefe Verwurzelung in der Region und ihr Engagement für die Gemeinschaft. Deswegen sind wir stolz darauf, die Jugend und den Sport in der Region zu fördern und zu unterstützen. Am 01.07.2024 fand in Bad Gleichenberg das traditionelle Raiffeisen Bezirksturnier statt, wo wir der Mittelschule Gnas die neuen Trikots überreicht haben. Beim kleinen Finalspiel wurde gleich der erste Erfolg eingefahren und der 3. Platz erreicht.

Wir wünschen der Mittelschule Gnas mit ihren neuen Trikots für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

*(Artikel von Frau Schantl –
Raiffeisenbank Region Feldbach)*

Brieffreundschaften im Zuge des Erasmus+ Programms



Die Freude ist jedes Mal riesengroß, wenn unsere SchülerInnen Briefe von ihren italienischen BrieffreundInnen erhalten.

Wir möchten uns bei unserer Partnerschule ICS Umberto Eco in Mailand für die gute Zusammenarbeit in diesem Schuljahr bedanken und freuen uns schon auf weitere tolle Projekte im Schuljahr 2024/25!

Finanziert von der Europäischen Union.

Vifzack Academy



In den Sommerferien durften Valentin Sommer und ich eine Woche in Klosterneuburg verbringen. In der Gruppe Bio Lab (Forschung im mikrobiologischen Labor), in der ich war, haben wir sehr viele Experimente gemacht. Zum Beispiel haben wir mit Fadenwürmern, die nur 1 mm lang waren,

Experimente durchgeführt. Auch Mikroorganismen haben wir gezüchtet und untersucht.

Außerdem haben wir Ausflüge in das Parlament und das Naturhistorische Museum unternommen.

Es war sehr interessant und hat viel Spaß gemacht. Vielen Dank an die Lehrer, die Lehrerinnen und an Herrn Direktor Kaufmann, die dieses einmalige Erlebnis möglich gemacht haben!

Katharina del Negro

Sommersportwoche der 4. Klassen

Die Schülerinnen und Schüler verbrachten bei herrlichem Sonnenschein und viel Spaß ihre Abschlussreise am Millstättersee.

Bei zahlreichen sportlichen Angeboten, wie zum Beispiel Tennis, Klettern, Yoga, Stand-Up Paddeling, Beachvolleyball uvm. konnte Neues erlernt, bzw. die bereits vorhandenen Fähigkeiten erweitert werden.



higkeiten erweitert werden.

Die tolle Zeit und die abenteuerlichen Erlebnisse werden uns in Erinnerung bleiben.



Die letzte Schulwoche war voller festlicher Ereignisse an der MS Gnas

Besonders hervorzuheben sind die Ehrungen, bei denen Schüler für ihre herausragenden Leistungen innerhalb und außerhalb des Schulalltags

gewürdigt werden.

Von sportlichen Erfolgen in Fußball, Volleyball, Geräteturnen und Leichtathletik bis hin zu besonderem sozialen

Engagement beim Jugendrotkreuz, der freiwilligen Feuerwehr oder im Kindergemeinderat – die Bandbreite der Ehrungen war beeindruckend.

Es war wunderbar zu erleben, welch sozialen Reichtum unsere Schule beherbergt.



Dieser besondere Moment, bei dem die gesamte Schulgemeinschaft zusammenkam, um sich gegenseitig Anerkennung und Dankbarkeit zu schenken, bleibt unvergesslich.

Ein herzliches Dankeschön und herzliche Gratulation an alle Schüler!





Lesen ist Abenteuer im Kopf

Macht und Magie des Buches

Buchempfehlung

Thomas Sautner

Pavillon 44

Picus Verlag

26 Euro

In einer psychiatrischen Anstalt am Rande Wiens sammelt Primar Siegfried Lobell die spannendsten Fälle. Von seinen Patientinnen und Patienten in Pavillon 44 erhofft er sich Erkenntnisse über das Rätsel Mensch, den eigenartigen Zustand der Welt und über das obskurste Mysterium von allem – sich selbst. Als zwei seiner Patienten verschwinden, macht sich auch Lobell auf in die Wiener Innenstadt. Was er findet, sind jede Menge Verrückte, aber nicht die beiden. Der Besuch einer Schriftstellerin, die sich im Lobells Pavillon 44 als Gast für eine Recherche einquartiert, macht die Sache nicht besser...



Kobi Yamada / Gabriella Barouch

Warum nicht?

Adrian Verlag

15,50 Euro

Das Leben wird uns geschenkt, Moment für Moment. Jeder Tag birgt die Möglichkeit, etwas zu tun, das du liebst, an das du glaubst. Das Leben lädt dich ein, mutig zu sein und zu dem Menschen zu werden, der du sein möchtest. Jemand wird sich auf ein Abenteuer begeben. Jemand wird sich einer Herausforderung stellen. Jemand wird weiter gehen, höher steigen, tiefer graben, als es irgendjemand für möglich gehalten hätte. Jemand wird die Dinge zum Besseren verändern. WARUM NICHT DU?



Start für Vorlesestunde

16. Oktober 2024 ab 14 Uhr

13. November 2024 ab 14 Uhr



Info:

Aufgrund der Vorweihnachtszeit ist die Buchhandlung ab 18. November 2024 MONTAG GEÖFFNET

9 Millionen Schulbücher - 6.000 Schulen - 8.000 Schulbuchtitel

Als Kind freute ich mich schon zwei Wochen vor Schulbeginn auf die Schule, besonders auf die neuen Schulbücher. Der Geruch des frischgedruckten Buches, der Inhalt des neuen Lehrstoffes faszinierte mich damals schon.

Heute darf ich als Schulbuchhändlerin die Bücher als erstes in Empfang nehmen und den Geruch wahrhaftig einsaugen. Für uns ist es selbstverständlich, dass am Schulbeginn die Bücher in der Schule sind. Doch wie kommen sie da hin, welchen Weg geht das Schulbuch?

Die Reise beginnt bereits im Frühjahr, wenn die Lehrer*innen die Bücher auswählen und sie im System eines Programms eingeben. Sie ganz allein entscheiden, welche Bücher sie für das nächste Jahr verwenden möchten. Warum so früh? Damit die Verlage wissen, wieviel sie drucken müssen. Durch den regelmäßigen Kontakt zu mir übernehme ich die Bestellung zum Schulschluss und dann bin ich dran. Durch ein anderes Bestellsystem werden die Bücher bestellt und dann heißt es nur mehr zu warten.

In den Ferien werden für jede Schule in ganz Österreich die Bücher zusammengestellt, nicht nur der Titel, sondern auch die Stückzahl müssen stimmen. Diese Arbeit ist einfach gigantisch. Meine Erfahrung in den Jahren hat gezeigt, wie genau das alles abläuft. Anschließend werden die Bücher in den Ferien geliefert und jetzt sind wir Buchhändler gefragt. Durchgezählt und etikettiert - die MS bzw höheren Schulen haben zur Printausgabe auch E-Books mit einem Code - werden die Bücher in den letzten beiden Ferienwochen ausgeliefert und warten nur mehr darauf, ausgeteilt zu werden. Viele Hände arbeiten an einem Schulbuch und deshalb würde ich die Schüler wirklich bitten mit den Büchern sorgsam umzugehen. Sollte jedoch wirklich ein Buch abhanden kommen oder kaputt gehen, kann man es jederzeit nachbestellen, auch dafür sind wir Buchhändler zuständig. Doch bedenkt, bei 8000 Schulbuchtitel, können wir sie wirklich nicht lagernd haben.

Somit wünsche ich den Schülern viel Freude mit den Büchern und ein guten Start ins neue Schuljahr 2024/25.



Kultur & Gnas

Nachrichten von „KULTUR in GNAS“

Zur Eröffnung von Kunstfenster #21 Michael Strasser „Bird Strike“

Im Rahmen des regionalen Festivals HochSommer hat das Kunstfenster, das dieses Jahr dem Thema Keramik gewidmet ist, eine Installation des Künstlers Michael Strasser eröffnet.

Strasser verwendet für diese Installation bestehende keramische Figuren, die er recycelt, dekonstruiert und neu zusammensetzt.

Der deformierte Kakadu auf einem Sockel als Möbelzitat verweist auf die Sucht nach dem „weißen Gold“, die

im 18. Jahrhundert um sich griff. Porzellan war kostbare und fragile Handelsware aus dem „Fernen Osten“ und seine Herstellung zunächst in Europa unbekannt. Nach wie vor wird vieles aus China importiert, längst nicht mehr nur als Luxusgut. Doch den Preis für diesen günstigen Konsum in Europa bezahlen prekär existierende Arbeitskräfte in den so genannten Billiglohnländern. Die Porzellanfigur des deformierten Vogels erinnert an die Sehnsucht nach einem

letztendlich zerbrechlichen Luxus und an die zerstörerische Wirkung eines maßlosen Konsums, der an die Erfüllung von Wünschen immer nur neues Begehren treten lässt.

Unmittelbar nach der Eröffnung fand das inzwischen zur HochSommer Tradition gewordene Konzert bei „Assembly“ im Poppendorfer Wald statt.

Dieses Jahr hat Michaela Leutzendorff Pakesch das Duo Patrick Dunst und Robert Unterköfler eingeladen, den Wald mit einem Dialog von Klarinette und Saxophon akustisch zu vermessen.

Es war ein geradezu magisches Erlebnis für die über 100 Besucher*innen die es sich auf und zwischen den 21 Ziegelbänken des portugiesischen Künstlerstars

Pedro Cabria Reis gemütlich gemacht hatten.

Das schräge Licht der untergehenden Sonne, die feine Improvisation der beiden Musiker, die zwischen Waldgeräuschen und jazzigen Rhythmen wechselte und zum Abschluss ein kühles Glas Wein von Luis Rath kredenzt - ein perfekter Abend, der im Schloss Poppendorf einen würdigen Ausklang fand.



Foto: Alexandra Reine



Foto: Peter Pakesch

Klangwolke

Die wunderbare Musik der 9. Symphonie von Antonin Dvorak erfüllte den Kirchplatz am 12.07.2024 im Rahmen der „ORF KLANGWOLKE“.

Das STYRIATE-Konzert aus Graz wurde auf großer Leinwand übertragen, und das Wetter erlaubte den musikbegeisterten Gnasern dieses wirklich schöne Konzert im Freien mitzuerleben.

KUTLUR in GNAS dankt allen Zuhörern fürs Kommen und freut sich schon auf die nächste Klangwolke in Gnas.



Meinbezirk Sommerkino

Am Sonntag, dem 21. Juli 2024, fand ab 21:00 Uhr das Meinbezirk Sommerkino am Kirchplatz in Gnas statt. Zahlreiche Besucher konnten sich am Film: „Hals über Kopf“ – eine Komödie – erfreuen. Ein großes Danke an alle, die zur Organisation sowie zum reibungslosen Ablauf des Filmeabends gesorgt haben.



Familienmusik Tropper

SOMMERKONZERT in der Musikschule

Der Sommer meldete sich am Sonntag, 25.08.2024, mit hohen Temperaturen zurück. Passend dazu brachte die Familie Tropper ihr heuriges Konzert mit dem Titel „SUMMER-TIME“ auf die Bühne.

Eröffnet mit einem Streichquartett, gefolgt von erlesenen Solostücken für Geige, Violoncello und Klavier von Bach, Mendelssohn-Bartholdy, Bruch, Debussy und Williams. Dazu ein bunter Mix aus der Jazz- und Popwelt mit eigenen Arrangements für Gesang, Klavier und Streicher. Zum Abschluss wurden die Besucher mit den Ohrwürmern

„Money, Money, Money“ von ABBA und „Viva la vida“ von Coldplay entlassen.

Die Begeisterung im Publikum war groß, ein nächstes Konzert im Sommer 2025 wurde bereits eingefordert.



MMK Gnas

Am Freitag, dem 14. Juni 2024, veranstaltete die MMK Gnas im Rahmen der „Treff ma unsin Gnas“-Reihe ihren ersten Dämmer-schoppen. Viele Besucher

kamen zum Gnaser Hauptplatz, lauschten den Klängen der MMK Gnas, die einen bunten Mix verschiedener Musikrichtungen zum Besten brachte, und genossen



den lauen Abend. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde an diesem Abend auch das Eröffnungsspiel der Fußball-EM übertragen.

Nach dem Eröffnungsspiel konnte die MMK Gnas einen Monat später ebenso das Finalspiel der EM per Public Viewing präsentieren.

Der Sommer brachte für uns Musiker/innen noch einige Auftritte bei diversen Bezirksmusikertreffen und musikalische Umrahmungen bei verschiedenen Feierlichkeiten.

Danach verabschiedeten wir uns in eine kurze Pause,

damit wir gestärkt in eine neue Probensaison mit zahlreichen Auftritten starten können.

Wenn auch DU ein Instrument spielst und Interesse am gemeinsamen Musizieren hast, dann melde dich bei uns Musiker/innen. Wir freuen uns auf dich!



Gesangverein Gnas

Konzert: Ein Sommernachtstraum

Am 25. Juli begeisterten unser Chormeister Elias Joseph an der Violine, Hanna Tropper am Cello und Christina Tschernitz mit ihrem Gesang rund 90 Besucher:innen im Pfarrerstadl. Das Trio präsentierte eine vielfältige Auswahl an Musikstücken, darunter Instrumentalwerke wie Mozarts „Eine kleine Nachtmusik“ und Brahms' „Ungarischer Tanz“ Nr. 1 und Nr. 5. Besonders beeindruckend waren die gemeinsamen Darbietungen von Operettenmelodien und Volksliedern, bei denen Christina Tschernitz mit ihrem Sopran brillierte. Die gelungene Mischung aus Instrumental- und Gesangsstücken sorgte für einen unvergesslichen Abend!

Danke für diesen musikalischen Genuss der Extraklasse.



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

STEIERMARK



Gratulation an unseren Ortsstellenleiter

Die Ortsstelle Gnas kann voller Stolz verkünden, dass unser Ortsstellenleiter **Günter Hütter-Ja-nisch** am 10. August 2024 die Zusatzausbildung zu einem offiziellen **Rotkreuz-LKW-Fahrer** absolviert hat.

Somit ist er in unserem Bezirk der erste und vorerst einzige Einsatzfahrer, der befugt ist, solch modernen Lastkraftwagen mit Containersystemen zu steuern. In diesem Sinne gratulieren wir dir nochmal herzlichst und wünschen eine gute Fahrt!



Runde Geburtstage

Die Ortsstelle Gnas feierte am 3. Juli 2024 den 80. Geburtstag von **Heliodor „Otto“ Neumeister** und am 15. Juli 2024 den 70. Geburtstag von unserem **Anton Dunkl sen.** Beide RK-Senioren sind bekannte und bis heute in den Reihen der Ortsstelle Gnas bestehende Persönlichkeiten.

Lieber Otto und lieber Toni, wir wünschen euch nochmals alles Liebe zum Geburtstag und bedanken uns herzlichst für eure langjährige Unterstützung!



Gemeinsames Woazbrot'n

Eine gute Zusammenarbeit und die richtige Kommunikation im Rettungsdienst ist essentiell, um unsere Patient:innen idealst behandeln zu können.

Der Ortsstelle Gnas ist deswegen das Zusammensein außerhalb der Dienstzeiten von großer Bedeutung. Aus diesem Grund veranstaltete das Rote Kreuz Gnas am 9. August 2024 ein internes Woazbrot'n, welches die Teamdynamik nach den langen und urlaubsreichen Sommermonaten regelrecht wieder ankurbeln sollte.

Eröffnung der Mittelschule Gnas

Am 21. Juni 2024 fand die Eröffnung der neu generalsanierten Mittelschule in Gnas statt. Jeder großen Veranstaltung sollte in nächster Nähe ein Versorgungsteam für medizinische Notfälle bereitstehen. Aus diesem Grund stand das Rote Kreuz Gnas mit einem Rettungswagen (RTW) als Ambulanzdienst vor Ort parat und bot der Feier zusätzliche Sicherheit.

Wir bedanken uns bei unseren freiwilligen Helfer:innen, die sich für solch zusätzliche Dienste bereit erklären.

Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Gnas

Geburtstag



Johann Prutsch mit den Kameraden des Ortsverbandes

Der Kassier des Ortsverbandes Gnas **Johann Prutsch** feierte seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass hat Herr Prutsch den Vorstand des Ökb. Gnas zu einer Feier eingeladen. Der Obmann des Ortsverbandes Josef Reisner bedankte sich bei unserem Kassier für seine gewissenhafte und genaue Arbeit für unseren Ortsverband. Herr Prutsch arbeitet bei allen Veranstaltungen immer aktiv mit

und ist auch bei allen Ausrückungen immer anwesend. Dafür gebührt ihm seitens unseres Ortsverbandes ein aufrichtiges Dankeschön.

Wir wünschen unseren Kassier weiterhin viel Gesundheit, damit er noch lange sein Amt ausführen kann.

Weiters gratulierten noch die Marktgemeinde Gnas, sowie die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Gnas.



Gnaser Landsknecht - Geschichte(n)

Am 25. August nahmen wir mit einer Abordnung bei der Verabschiedung unseres Herrn Pfarrers Mag. Karl Göllles teil. Unser Herr Pfarrer hinterließ in den 15 Jahren seines Wirkens in Gnase zahlreiche Spuren, welche weit über die Grenzen unserer Pfarre hinausreichen sollten. Herr Göllles wusste

nicht nur als geistlicher Hirte mehrerer Pfarren zu überzeugen, er hinterlässt auch als Mensch eine Lücke, die nur schwer aufzufüllen sein wird. Mit seiner leutseligen, freundlichen Art war er beliebt bei Alt und Jung. Auch für einen kleinen Spaß war unser Herr Pfarrer stets zu haben.

Den Landsknechten war er von Anfang an wohl gesonnen, stets waren wir gern gesehene Gäste bei den

sonntäglichen Messen. Bei der Gestaltung unserer Georgmesse ließ uns der Herr Pfarrer den größtmöglichen Freiraum. Unvergessliche gemeinsame Stunden erlebten wir bei den Dreharbeiten für unseren Kirchenfilm. Herr Göllles unterstützte uns dabei, wo es nur ging, und öffnete uns Räume in der Kirche und im Pfarrhof, zu denen man normalerweise keinen Zutritt hat.

Lieber Herr Pfarrer, wir wünschen dir alles Gute und viel Gesundheit in deinem Ruhestand, und sollte es dir einmal langweilig werden, kommen wir dich gerne besuchen!

Bereits eine Woche später wurde bei der sonntäglichen Messe mit Herrn Pfarrer Mag. Maciej Trawka der Nachfolger von Herrn Göllles präsentiert. Herzlich Willkommen in Gnase!



(c) Josef Tuscher



(c) Pfarre Gnase



(c) Josef Tuscher

Kameradschaftsausflug

Der diesjährige Vereinsausflug ging nach Graz. Am 2. August fuhr ein Reisebus der Fa. Martoni mit 50 Teilnehmern nach Graz, wo die Brauerei Puntigam besichtigt wurde. Die Führung durch die Brauerei war ein Erlebnis für alle Teilnehmer. Es konnten auch verschiedene Biere verkostet werden. Nach dem Mittagessen im Landhof Lazarus ging es weiter zur Destillerie Hochstrasser, wo es ebenfalls eine Führung mit Verkostung der Edelbrände gab. Der Ausflug endete mit einem gemütlichen Abschluss in einem Buschenschank. Ein herzliches Danke gilt unserem

O b m a n n
Josef Reiser
für die
Organisation
dieses Aus-
flugs.



Verabschiedung

Bei der Verabschiedung unseres Pfarrers Mag. Karl Göllles war auch eine Abordnung unseres Ortsverbandes vertreten. Unser allseits beliebter Pfarrer hatte immer ein offenes Ohr für unseren Ortsverband. Dafür ein herzliches Dankeschön und alles Gute für die Zukunft!



Berichte: PR. Anton Ruckenstuhl

Vorstellung Scheibtruhen Verein

Der erste Gnaser Scheibtruhenverein (1. GSV) wurde am 2. Jänner 2024 gegründet.

Zweck des Vereins: Auftritte dienen der Unterstützung sozialer Einrichtungen in Gnase, Erhaltung des Kulturgutes Scheibtruhe und Fans der österreichischen Fußballvereine

Präsident: Helmut Kagerbauer

Vereinslokal: Socar Tankstelle Gnase



Betreutes Wohnen Caritas Pfarrerstadt und Roth-Haus

Sehr gerne folgten wir auch dieses Jahr der Einladung zu Ursis Theaterflöhen. Wieder waren wir verzaubert und fasziniert, mit wie viel Eifer und Begeisterung die jungen Talente auftraten. Vor allem staunten wir, wie man sich so viel Text merken kann. Wir gratulieren herzlich zur gelungenen Aufführung und zum 30jährigen Jubiläum.

Während sich unsere liebe Peggy ihren wohlverdienten Urlaub gönnte, fanden wir in Maria Weiß eine würdige Vertretung für unser beliebtes Tanzen im Sitzen. Somit konnten wir uns auch über den Sommer hin fit halten und bedanken uns bei Maria für die Bereitschaft und Zeit. Bei jeder Kursteilnehmerin konnten Verbesserungen

festgestellt werden! Sei es mehr Kraft, bessere Balance oder aber auch mehr Sicherheit beim Gehen. Dies zeigte die Auswertung des von der ÖGK bei uns durchgeführten kostenlosen Kurses zur Sturzprävention, die den Teilnehmerinnen abschließend überreicht wurde. Prädikat empfehlenswert! Bei genügend Anmeldungen (Gemeinde) im September könnte im Herbst noch ein Kurs stattfinden.

DGKP Aurelia Ruckstuhl sprach dieses Mal zum Thema „Ernährung im Alter“. Obwohl wir glaubten, schon Vieles zu wissen, gab es doch einige neue Erkenntnisse, die uns im Alltag eine Hilfe und Unterstützung sein können. Auch wenn im Anschluss bei



Kaffee und Zitronenkuchen die Zitrone vermutlich das einzige „Gesunde“ war, so sollte der Aspekt des geselligen Beisammenseins auch nicht außer Acht gelassen werden!

Ein wahrer Ohrenschmaus war das klassische Konzert „Ein Sommernachtstraum“ in unserem Innenhof. Bei herrlichem Sommerwetter, mit Witz und Charme durch das Programm geführt, verzauberten uns drei junge, begabte KünstlerInnen mit ihrem Können. Über eine Wiederholung im nächsten Jahr würden wir uns freuen.

Der Hitze zum Trotz veranstalteten wir dennoch unsere jährliche Grillfeier und verlegten sie kurzerhand in den Gemeinschaftsraum. Als Gast durften wir Herrn Pfarrer Franz Neumüller begrüßen und ein bisschen mit ihm plaudern. Von Pfarrer Karl Gölles konnten wir uns

mit einer letzten Frühstückseinladung bei ihm für sein Wirken bedanken, uns verabschieden und ihm alles Gute wünschen.

Neben den wöchentlichen Aktivitäten freuen wir uns natürlich immer wieder, wenn wir Grund zum Feiern haben. Auf Wunsch der Jubilarin gab es zum 90. Geburtstag ein gemütliches Geburtstagsfrühstück.

(Anni und Manuela)



Zurzeit haben wir keine freie Wohnung!

Wenn Sie Interesse am Betreuten Wohnen haben und gerne ein Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, kontaktieren Sie uns und informieren Sie sich unverbindlich!

Zu den Dienstzeiten vor Ort unter 0676 / 880 15 8293 oder Pflegewohnhaus St. Peter a. O. unter 03477 / 29945

Zum Welttag der älteren Menschen am 1. Oktober

Für Menschen mit Behinderung ist das Alter häufig mit Sorgen verbunden, da sie nicht die selbe finanzielle Absicherung und Zugangsmöglichkeiten haben, wie hochbetagte Menschen ohne Behinderung.

Deshalb macht die Lebenshilfe Österreich zum Internationalen Tag der älteren Menschen am 1. Oktober auf die Herausforderungen aufmerksam, mit denen ältere Menschen mit intellektuellen Behinderungen konfrontiert sind. Sie fordert die Politik auf, die UN-BRK vollständig umzusetzen, damit diese Menschen auch im Alter ein gutes Leben führen, finanziell abgesichert sind und die gleichen Rechte wie alle anderen älteren Menschen haben.

Um einen würdevollen und selbstbestimmten Lebensabend zu ermöglichen, brauchen Menschen mit intellektuellen Behinderungen vollen sozialversicherungsrechtlichen Schutz und finanzielle Sicherheit. Ihre Arbeit in Werkstätten wird oft nicht als reguläre Arbeit anerkannt und schlecht bezahlt, was sie im Alter finanziell abhängig macht. Die Lebenshilfe fordert daher, Lohn statt Taschengeld ein-

zuführen, damit Menschen mit Behinderungen im Alter eine eigene Pension bekommen.

„Menschen mit Behinderungen haben das gleiche Recht auf Selbstbestimmung wie alle anderen. Österreich hat sich mit der UN-BRK dazu verpflichtet“, sagt Markus Neuherz, Generalsekretär der Lebenshilfe Österreich. „Menschen mit intellektuellen Behinderungen wollen eigenständig leben, auch im Alter. Dafür brauchen wir Lohn statt Taschengeld, damit auch sie eine Pension erhalten können.“ Ein Fortschritt wurde bereits erreicht: Der Ministerrat hat im Juni 2023 beschlossen, dass Menschen mit Behinderungen bis zum 25. Lebensjahr Zugang zu vollen Unterstützungsleistungen erhalten sollen, egal wie arbeitsfähig sie sind. Aber es gibt noch viel zu tun, um auch im Alter ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen“, betont Neuherz.

Studie „Inklusives Altern“: Mangel an Pflegepersonal

Die Ergebnisse zeigen viele Herausforderungen, mit de-

nen diese Menschen jetzt und in Zukunft zu kämpfen haben. Besonders besorgniserregend ist der Mangel an Betreuungs- und Pflegepersonal für ältere Menschen mit Behinderungen. Pflegerinnen und Betreuerinnen haben oft nicht genug Zeit und fühlen sich nicht ausreichend auf die speziellen Bedürfnisse dieser Menschen vorbereitet. Außerdem steigt der Anteil der Betroffenen, die zusätzlich an Demenz erkranken und betreut werden müssen.

Doppeltes Altern

Ein weiteres Problem ist das „doppelte Altern“. Viele Menschen mit intellektuellen Behinderungen leben bei ihren bereits sehr alten Eltern, die selbst Schwierigkeiten haben, ihre alternden Kinder zu pflegen.

„Eine große Sorge von Menschen mit Behinderungen ist, was passiert, wenn ihre Eltern oder pflegenden Angehörigen sterben. Wer wird sie dann pflegen und unterstützen? Sie haben Angst vor Einsamkeit, einem Umzug oder davor, in ein Pflegeheim abgeschoben zu werden, wo es nicht genug Betreuung und Unterstüt-

zung gibt“, erklärt Hanna Kamrat, Vorsitzende des Selbstvertretungs-Beirats der Lebenshilfe Österreich. „Hinzu kommt die fehlende finanzielle Absicherung im Alter und der oft nicht barrierefreie Zugang zum Gesundheitssystem“, fügt sie hinzu.

Markus Neuherz ergänzt: „Aktuell haben Menschen mit intellektuellen Behinderungen kaum Mitspracherecht, wo sie im Alter leben möchten, da es oft keine Wahlmöglichkeiten gibt. Wir fordern deshalb die gleichen Bedingungen für sie wie für alle anderen älteren Menschen in Österreich. Sie sollen frei entscheiden können, ob sie ihren Lebensabend zu Hause, in einer eigenen Wohnung, in betreuter Wohngemeinschaft oder in einem Wohnhaus in ihrer Heimatgemeinde verbringen. Dafür braucht es inklusive Angebote und verschiedene Formen der Unterstützung, damit auch ältere Menschen mit intellektuellen Behinderungen ein selbstbestimmtes Leben führen können.“

(Text angelehnt an den Presstext der Lebenshilfe Österreich zum Welttag der älteren Menschen)

visualweb.at
INTERNET-AGENTUR

Webdesign
Programmierung von Internetlösungen
Redesign und Wartung von Webseiten

Lydia Schaden, Internetentwicklerin
Gnas 137 | 8342 Gnas | Tel.: 0664 2313427
office@visualweb.at | www.visualweb.at

Anzeige

Notariat Kirchbach
Öffentlicher Notar · Dr. Johannes Kügerl & Partner OG

Dr. Johannes Kügerl
öffentlicher Notar

Ing. Mag. Franz Valentin Löffler
Notarpartner

8082 Kirchbach - Zerlach, Kirchbach 11
Tel +43 (0) 3116 2626-0 · Fax +43 (0) 3116 2626-14
www.kirchbachnotar.at · office@kirchbachnotar.at

Anzeige

Tagesausflüge der Beruflichen Qualifizierung in Gnas

In der ersten Septemberwoche wurde der Boden in der BeQu neu gemacht, weshalb es für uns nicht möglich war einige Bereiche im Haus zu betreten.

Kein Problem - wir planten gemeinsam mit den Kund*innen Tagesausflüge in der Umgebung.

Tag eins verbrachten wir im Gnaser Freibad, welches wir

fast für uns alleine hatten.

Bei diesen heißen Temperaturen war das die beste Möglichkeit, um einen kühlen Kopf zu bewahren.

Längen schwimmen, tauchen, rutschen und Sprünge vom Startblock standen hier am Programm.

Auch der eine oder andere Wettbewerb im Wasser oder am Volleyballplatz wurde gestartet.

Der zweite Tag führte uns nach Gamlitz zum Motorikpark, wo alle ihr Geschick beweisen konnten.

Ein Essen im belebten Ort Gamlitz war der krönende Abschluss dieses Tages.

Am Mittwoch, Tag drei, führen wir gemeinsam nach Bad Gleichenberg.

Der Generationenpark, sowie auch die Minigolfanlage waren eine willkommene

Abwechslung zum Arbeitsalltag.

Zu Mittag wurden wir vom Team der FH-Kantine verköstigt.

Wir konnten auch Einblick in den Arbeitsalltag der Kantine gewinnen, wo es für Kund*innen die Möglichkeit gibt, ein Praktikum zu absolvieren.

Nun aber sind wir wieder zurück in unserem gewohnten Alltag mit glänzend neuem Boden in der Beruflichen Qualifizierung in Gnas.



Meine Tracht.
Meine Art zu leben.

goldmann

Mode & Tracht fürs Leben

Sympathisch, kompetent & fairer Preis.
Auch in großen Größen.
In Gnas, Tel. 03151/2275
und Feldbach, Tel. 03152/4180.

www.goldmann-mode.at



SKODA



8342 Gnas, Burgfried 175, Tel. 0 31 51/83 20

albert.fink@autofink.at, www.autofink.at

@ autohaus_fink_gnas_

Albert Fink Ges.m.b.H.

SKODA Celebration

Bonus

Feiern Sie mit uns den Skoda Celebration Bonus!

Haben Sie schon von dem Skoda Celebration Bonus gehört? Jetzt ist der perfekte Zeitpunkt, sich Ihren Traumwagen zu sichern.

Mit unserem exklusiven Bonusprogramm profitieren Sie von unschlagbaren Angeboten auf ausgewählte Skoda-Modelle

Was erwartet Sie?

- Attraktive Boni auf viele Modelle
- Flexible Finanzierungsoptionen für Ihr neues Auto
- Zuverlässige und hochwertige Fahrzeuge mit modernster Technologie

Machen Sie den ersten Schritt in Richtung Ihres neuen Skodas und genießen Sie die Fahrt in einem Fahrzeug, das Komfort, Stil und Sicherheit vereint. Egal, ob sportliches, kompaktes Modell oder ein geräumiges Familienauto – wir haben das Richtige für Sie!



Fotograf: Simon Fortmüller



Fotograf: Simon Fortmüller

Räderwechsel

Mit dem Wechsel der Jahreszeiten steht auch der Räderwechsel an.

Unsere Kunden profitieren von einer professionellen Montage, einer gründlichen Überprüfung der Reifen und der Möglichkeit auf Reifeneinlagerung.

Ein rechtzeitiger Räderwechsel ist nicht nur eine Frage der Sicherheit, sondern auch eine sinnvolle Investition in die langfristige Performance des Fahrzeugs. Mit der passenden Bereifung können Autofahrer: innen das ganze Jahr über ein sicheres und komfortables Fahrerlebnis genießen.

Unser Service-Team kümmert sich gerne um einen Termin für Ihren Räderwechsel!

125 Jahre Raiffeisenbank Region Feldbach: Ein Jubiläum im Zeichen von Tradition und Zukunft

Anlässlich ihres 125-jährigen Bestehens lud die Raiffeisenbank Region Feldbach eGen am 29.05.2024 ins Zentrum Feldbach. Gemeinsam mit rund 400 Gästen, darunter Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, wurde das Jubiläum im Rahmen eines einmaligen Festaktes gewürdigt.

Als Ehrengäste durfte man unter anderem MMag. Martin Schaller, Generaldirektor der Raiffeisen Landesbank

und Mag. Peter Weissl, Verbandsdirektor des Raiffeisenverbandes Steiermark in Feldbach begrüßen. Aber auch die Region war durch die Bürgermeister Ing. Josef Ober, Gerhard Meixner und DI Roman Thomaser sowie den Vizebürgermeister Mag. Dr. Eduard Fasching entsprechend vertreten.

Die Raiffeisenbank Region Feldbach eGen bedankt sich bei ihren rund 24.000 Kun-

dInnen für das entgegengebrachte Vertrauen sowie bei den MitarbeiterInnen für ihr

Engagement. Ohne sie wäre der langjährige Erfolg nicht möglich gewesen.



Erich Trummer wird mit österreichischem Grabmalpreis ausgezeichnet



Die Bundesinnung der österreichischen Steinmetze veranstaltete in Zusammenarbeit mit dem Steinzentrum Hallein den Wettbewerb für Grabmal- und Denkmalgestaltung.

Erich Trummer, Steinmetzmeister aus Gnas, stellte sich der Herausforderung und nahm an diesem Wettbewerb mit einem ganz besonderen Grab teil.

Das eingereichte Grab entwarf er für ein Ehepaar, für welches er ein Einzelgrab mit zwei Steinblöcken errichtete.

Liebevoll brachte er anhand der Gestaltung mit persönlichen Symbolen sowie mit Form, Material und Art des Steines die Charaktereigenschaften des Ehepaares in Verbindung.

So wurde er in der Kategorie „Praxisbezogene Grabmäler“ mit dem 3. Preis ausgezeichnet.

Die Preisverleihung fand vor großem Publikum im Kongresshaus Bad Ischl im März statt. Erich und Florian Trummer sowie alle Mitarbeiter freuen sich sehr über den Erfolg.



LAP mit Auszeichnung bestanden

Unglaublich stolz durften die Steinmetzmeister Erich und Florian Trummer ihrem Lehrling **Marcel Hesch** zur mit Auszeichnung bestanden Lehrabschlussprüfung für den Beruf Steinmetz gratulieren.

Lieber Marcel, wir, das gesamte Team von Naturstein Trummer, gratulieren dir nochmal ganz herzlich für diese großartige Leistung – wir freuen uns sehr, dass du nun zu unseren „Facharbeitern“ gehörst!



WIR SUCHEN DICH!

Dein Arbeitsplatz in der Region Gnas!

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
Beton-MischmeisterIn Dachdecker/in - Spengler/in - Facharbeiter/in LKW-FahrerIn Maurer FacharbeiterIn - Hochbau MitarbeiterIn in Auftragswesen Partien SpenglerIn für Werkstatt TechnikerIn Dach VertriebsmitarbeiterIn Außendienst Dach/Spenglerei, Fenster / Sonnenschutz Türen / Garagentore Zimmerer-Holzbau LKW-KranwagenfahrerIn	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Tel.: 03151 / 8221-0 office@pockdach.at
TechnikerIn für Moped und Kleinmotoristik	Landtechnik Hütter Burgfried 210, 8342 Gnas	Tel.: 03151 / 2271-0 office@lt-huetter.at Web: www.lt-huetter.at
Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in Pflegefachassistenten/in Pflegeassistent/in	Gnesaha Pflege GmbH. 8342 Gnas 114	Gnesaha Pflege GmbH. Tel.: 03151 / 2018614
Pflege(fach)assistentInnen	Österreichisches Rotes Kreuz	Tel.: 0676 / 875 414 678 kerstin.leber@st.roteskreuz.at
ElektroinstallationstechnikerIn MonteurIn ObermonteurIn HKLS/Projekt	Roth Handel-&Bauhandwerkser- vice GmbH. 8342 Gnas 135	Roth Handel-&Bauhandwerksservice GmbH. e.frauwallner@roth-online.at
Koch / Köchin	Gasthaus Kurzweil 8342 Gnas 19	Gasthaus Kurzweil Tel.: 0664 / 99 52 12 44
Tischler-HelferIn	Müller Franz & Co KG Stiegenbau Grabersdorf 59, 8342 Gnas	Tel.: 03151 / 8717 office@mueller-stiegen.com
ProduktionsmitarbeiterIn AußendienstmitarbeiterIn LKW FahrerIn	Gsellmann Mischfuttererzeugung Kohlberg 63, 8342 Gnas	Andreas Gsellmann Mobil: 0664 / 202 99 21 a.gsellmann@gsellmann.com
KellnerIn	Bäckerei - Cafe - Konditorei Wagner GmbH. & Co KG 8342 Gnas 17	Mobil: 0664 / 559 95 34
HeizwartIn	BWG Biowärmeliefergenosseng- schaft m.b.H. 8342 Gnas 185	Markus Johannes Fruhwirth Mobil: 0664 / 280 24 88 bwg-gnas@gmx.at


www.gnas.gv.at/arbeitsstellen



Optik Peer
Brillenmode | Kontaktlinsen

8342 Gnas | Tel. 03151/30 193
email: optik.peer@aon.at
www.optik-peer.com

**Ab SOFORT werden Top-Gleitsichtbrillenaktionen und
Zweitbrillensonderrabatte angeboten!**



**TRI
COM**

STEUERBERATUNG

Mag. Manfred Kleinschuster . Steuerberater

FEHRING . FÜRSTENFELD
TRUST INTEGRITY COMPETENCE

www.tricom-stb.at

Freie Lehrstellen in der Region Gnas

Gesucht wird:	Firma:	Kontakt / Ansprechperson:
Dachdecker/in / Spengler/in Hochbauer/in (Maurer/in) Zimmer/in / Holzbau	POCK Gesellschaft m.b.H. 8342 Burgfried 145	Tel.: 03151 / 8221-0 office@pockdach.at
EHK Modeberater/in, Lehre mit und ohne Matura	Modehaus Goldmann KG 8342 Gnas 40	Modehaus Goldmann KG Mobil: 0664 / 739 885 52 office@goldmann-mode.at
Einzelhandelskauffrau/-mann Elektrotechniker/in Installations- und Gebäudetechniker/in Platten- und Fliesenleger/in	Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH. 8342 Gnas 135	Roth Handel & Bauhandwerkerservice GmbH. Tel.: 03151 / 2252-353 r.perner@roth-online.at
Steinmetz/in oder Steinmetztechniker/in	Naturstein Trummer GmbH. 8342 Burgfried 205	Lisa Jauk Tel.: 03151 / 51980 lisa.jauk@naturstein-trummer.at
Stuckateure und Trockenausbauer	Erich Kniewallner Trockenbau GmbH. Wörth 27, 8342 Gnas	Erich Kniewallner Tel.: 03151 / 30199 trockenbau.kniewallner@aon.at
Mechatroniker/in	SR Stefan Rauch GmbH. Grabersdorf 104, 8342 Gnas	Stefan Rauch Tel.: 03151 / 20830 office@stefan-rauch.at
Zimmererlehrling	Holzbau Schober Burgfried 207, 8342 Gnas	Tel.: 0664 / 833 83 62 office@holzbauschober.at
Pharmazeutische-kaufmännische AssistentIn	Marien-Apotheke Gnas 8342 Gnas 47	Susanne Hofmann info@apo-gnas.at www.apo-gnas.at

Kindermode

ganz in

Roth

#modeistroth



Anzeige

Die Glanzlichter der Region - Herzliche Gratulation!



Julia Monschein - Lehrabschlussprüfung als pharmazeutisch-kaufmännische Assistentin bei der Marienapotheke Gnas, wohnt in Obergnas



Jakob Kurzweil hat die Doppellehre Betriebslogistik (mit Auszeichnung) und Großhandel in der Brauunion Graz Puntigam abgeschlossen



Anna Niederl aus Ebersdorf hat die Lehrabschlussprüfung zur Köchin mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.



Lehrabschlussprüfung Einzelhandelskaufmann mit Auszeichnung bestanden von **Krobath Markus** aus Maierdorf



Anja Jauk aus Kohlberg, hat die LAP im Lehrberuf Restaurantfachfrau mit Auszeichnung bestanden! Betrieb: „Vulkanlandhotel Legenstein“



Daniel Reindl aus Lichtenberg hat den Werksmeister für Bauwesen mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.



Styrian Skills Sieger **Hofer Christoph** aus Badenbrunn – Ausbildungsbetrieb: Lorenzer Herbert (bekam Auszeichnung durch WKO Steiermark am 01. Juli 2024)

Nachnennung Matura- Abschluss BORG Jennersdorf:

Eva-Maria Suppan aus Wörth: mit gutem Erfolg

Anna - Lena Prantl aus Gnas: bestanden

Alina Maria Gsell aus Gnas: bestanden



Lisa Maria Schwarz, BEd MED aus Grabersdorf hat das Masterstudium Lehramt Primarstufe mit dem Schwerpunkt Bewegung und Sport mit Auszeichnung abgeschlossen an der Hochschule Augustinum.



Michaela Puntigam aus Thien hat das Studium der Gesundheits- und Krankenpflege an der FH Joaneum mit gutem Erfolg beendet - Bachelor of Science in Health Studies



Georg Kurzweil hat das Studium Gesundheits- und Tourismusmanagement auf der FH Bad Gleichenberg als Bachelor of Arts in Business (BA) abgeschlossen.



Eva-Maria Suppan aus Wörth hat das SPORT BORG Jennersdorf mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Die Bäuerinnen.

natürlich · gemeinsam · lebendig

Ausflug auf die Brandlucken

Mit einem vollbesetzten Bus machten wir uns auf den Weg zur Brandlucken.

In der Haslau besuchten wir den Betrieb „Kulmer Fisch“. Nach einer interessanten Führung konnten wir die

verschiedenen Fischvariationen verkosten. Gestärkt setzten wir unseren Ausflug fort. Auf der Brandlucken angekommen, wurde die Zeit mit Spaziergängen oder bei Kaffee und Kuchen

verbracht. Das Abendessen nahmen wir beim „Jagawirt“ ein und anschließend gingen wir gemeinsam zur Aufführung des Theaterstückes „Die drei Dorfheiligen“ zum Huabn Theater.

Ich bedanke mich bei Frau Andrea Hermann für die Mitorganisation und bei der Marktgemeinde Gnas für die Unterstützung!

Elisabeth Triebel



Einladung zum Thema

„Ein starkes Mundmikrobiom – der Mund, die Eintrittspforte in unseren Körper“

Wann: Mittwoch, 23.10.2024
Uhrzeit: 18.30
Wo: Ortsteil Raring (ehemaliges Gemeindehaus, 1. Stock)

.....Willst du dich mit deiner Mundgesundheit ein bisschen näher auseinandersetzen??

.....Was hat die Mundhöhle mit dem Immunsystem zu tun?

.....Ist meine Zahnpflege gut und sinnvoll?

.....Mund – Darm Connection – schon mal dran gedacht?

Du kannst fette Öle verkosten und an ätherischen Ölen riechen.
Gemeinsamer praktischer Teil: WUNDERWAFFE ÖLZIEHEN
Jeder darf sich dann sein eigenes Mundpflegeöl für Zuhause mischen.

Anmeldung bei Hofmeister Daniela: 0664 5350340
Unkostenbeitrag: 20 Euro

Ich freue mich auf Dich...

Duften Grüße von Silvia Tropper

...die Duftbaumasse....
...vertrau auf deine Nase....



Silvia Tropper
gepr. Aromafachberaterin
Feldbacherstr. 1/9
8083 St. Stefan i.R.

Gelungener Vortrag

Wir durften Fr. Dr. Liebmann wieder in Gnas begrüßen! Sie referierte in der Musikschule zum Thema „Was den Charakter stark macht“!

Bei dem Vortrag wurde ein Überblick über diverse Erziehungsmethoden dargeboten. Mit hinweisenden Fallbeispielen wurde erklärt und aufgezeigt, wie die kindliche Persönlichkeit entsteht und reift, aber auch bewusst geformt werden kann.

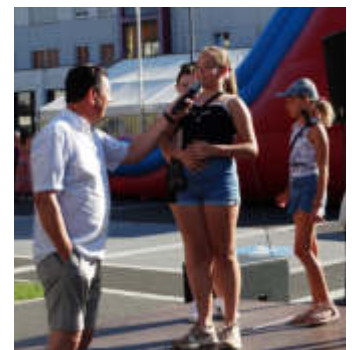
Vielen Dank für diesen interessanten und informativen Vortrag!



Eindrücke Erlebnisabend 5. Juli 2024

Am Freitag, dem 5. Juli 2024, fand der heurige Erlebnisabend der Marktgemeinde Gnas bei strahlendem Sonnenschein statt. Es gab ein abwechslungsreiches Programm mit Attraktionen für Groß und Klein wie Einkaufen bis 19 Uhr, Karussellfahrten, Hupfburg für Kinder, ein Geschicklichkeitsparcour mit dem Rad, eine Modenschau vom Modehaus Roth und eine Vorführung von Kleidern „Anno dazumal“ sowie einen große Auswahl an Kulinarik unserer Gastronomiebetriebe.

Ein herzliches Danke an alle Organisatoren, Mitwirkende und Helfer, die zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen haben.



Modenschau „Anno dazumal“



Ferien(s)pass 2024

Die Ferien sind vorbei, und die Kinder und Jugendlichen haben bereits mit dem neuen Schuljahr begonnen. Rückblickend schauen wir auf ein gelungenes Ferienprogramm mit 54 Veranstaltern zurück. Rund 950 Kinder haben dieses Angebot mit Freude genutzt.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle Betriebe, Vereine und Mitwirkende, die durch ihre Teilnahme vielen Kindern und Jugendlichen ein tolles Ferienprogramm geboten haben.



Auf der Homepage (www.gnas.gv.at) finden Sie unter Veranstaltungsrückblicke einige Fotos von den Veranstaltungen.



Ferienpassveranstalter 2024:

USV Raning – Markus Hödl
 Kindergemeinderat Gnas
 Keramik/Töpferei Iris Ettl
 Paintball Palace – Florian Mikscha
 Frisiersalon Ingeborg
 Elfriede und Heinz Stubenberger
 Freiwillige Feuerwehr Kohlberg
 RC Sepphof - Rauch Susanne
 MeinBezirk.at
 Global English Teaching Academy
 JawaHillRanch
 Payer Ranch
 Wagner Christine - Coaching | Mentaltraining
 Modehaus Roth Gnas
 U36 HOF (er)LEBEN
 Reitverein Little Ranch Kohlberg
 Xund ins Leben - ERLEBNIS SPORT WOCHE
 Tropper Hannah
 Ölmühle Grabersdorf
 Kahina - Katharina Eder
 Eder Theresa
 Steirische Wasserrettung
 Shito Ryu Karate Austria – Sensei Drago Mezga
 Lidwina Perl - Kinderkleidermacherin
 Augenweide – Claudia Stolzer
 Gangl Michaela und Konrad Corina
 Gasthaus Kohlberghof

Milchhof Suppan
 VBC Gnas
 Franz Prisching
 Marienapotheke Gnas – Mag. pharm Susanne Hofmann
 Kläranlage/Wasserversorgung/ASZ GNAS
 Landjugend Gnas
 SV Union Gnas Nachwuchs
 Maier Matthias
 Schule am Bauernhof Trummer
 Club der Magier – „Frederic“
 Schmuckkaffee
 Land Steiermark / Tierschutz macht Schule
 VulcanoDive
 Raum zum Aufblühen – Melanie Tropper
 Sabmooves – Sabine Bein
 Hilfswerk Steiermark - Streetwork
 Marktmusikkapelle Gnas
 Raiffeisenbank Region Feldbach
 Polizei Gnas
 Freiwillige Feuerwehr Gnas
 Jasmin, Claudia und Kathrin Hirschmann
 Rotes Kreuz Gnas
 Hüpfburg Verleih Friesinger
 Bichler Holz
 Mr. Magic Junior
 Elternverein der Gnaser Schulen
 Marktgemeindeamt Gnas

Ferien(s)pass

Zauberschule in Gnas -Weltmeisterliche Magie mit „Frederic“

Erstmalig gab es eine Zauberschule in Gnas, 35 Kinder erlernten von einem erfahrenen internationalen Preisträger, Grand Prix Sieger, schnell den Einstieg in die Zauberkunst. Sie lernten nicht nur Tricks, sondern auch die Präsentation von Kleinkunststücken bis hin zu Großillusionen und hatten so die Möglichkeit, sich in den Ferien kreativ zu beschäftigen. Am letzten Tag, bevor die Zauberschule zu Ende war, gab es ein tolles Abschlussfest, wobei den Eltern und Verwandten das Erlernte auf der Bühne präsentiert wurde.



Gerne möchten wir uns auch bei unseren **Sponsoren** für die Unterstützung bedanken!

Bäckerei Stangl, Schmuckkaffee, das Markthaus, CHRIBULA, Spar-Fürpass, Raiffeisenbank Region Feldbach, Cafe Wagner, Goldmann, Autohaus Trummer

Ferien(s)pass: Beachvolleyball

Am 2. August fand dieses Jahr bei besten Wetterbedingungen im Rahmen des Ferien(s)passes ein Beachvolleytraining im Freibad Gnas statt. Wie schon in den vorangegangenen Einheiten des Jugendbeachvolleyballtrainings konnten die TeilnehmerInnen wieder ihr Können unter Beweis stellen.

Nach einer kurzen Begrüßungsrunde und ein paar lustigen Aufwärmspielen wurden die Grundlagentechniken mit unterschiedlichen Übungen vermittelt. Abschließend wurde das frisch Erlernte noch in einigen Aufgaben und Spielen gefestigt.



Ferienspass bei Feuerwehr und Polizei

Für die Teilnehmer des Ferien(s)pass bei der Freiwilligen Feuerwehr Gnas ging es am Samstagmittag (31. August 2024) richtig heiß her – und das nicht nur wegen des sommerlichen Wetters.

Erstmalig zusammen mit der Polizei Gnas war es ein

spannender Nachmittag für über 20 Kinder.

Die Kids waren auf jeden Fall gefordert, denn es galt, zahlreiche Stationen zu bewältigen. Neben dem Feuerwehrhaus, der Ausrüstung und den Fahrzeugen wurde auch ein Fettbrand vorgeführt.

Mit dabei war auch die Polizei Gnas, die den Teilnehmern ihre Ausrüstung näherbrachte.

Es war auf jeden Fall Action pur, bei der eine nasse Abkühlung natürlich nicht fehlen durfte!



Fotos:
Feuerwehr Gnas/P. Prosen

Ein toller Abschluss vom Ferien(s)pass 2024!

Erlebnismittwoch mit Kinderflohmarkt

Ein gut besuchter Nachmittag, verbunden mit Freude, Spiel und Spaß für Jung und Alt.

Der Marktplatz verwandelte sich in einen Abenteuerplatz voller Attraktionen mit Zaubershow, Bobby-Car-Rennen, Kinderflohmarkt, Hüpfburg und vielem mehr.



Ein herzliches DANKE an die Organisatoren, Sponsoren und an alle Teilhabenden!

BICHLER HOLZ, MODEHAUS ROTH, ROTES KREUZ GNAS, HÜPFBURGVERLEIH FRIESINGER, JUNIOR'S SHOWTIME, OBSTBAU HAAS, SCHMUCKKAFFEE, ELTERNVEREIN DER GNASER SCHULEN, MARKTGEMEINDEAMT GNAS



Wussten Sie, dass...

...Anton Gsell schon jahrelang den Wanderweg Nr. 787, welcher vom Prädißberg bis nach Spitz bei Deutsch Goritz führt, pflegt und bestens in Stand hält? Circa 10 km lang ist das Teilstück vom Prädißberg bis Trössing, welches Toni ungefähr dreimal jährlich vom Bewuchs befreit, die Schilder reinigt und darauf achtet, dass keine heruntergefallenen Äste Wanderern und Radfahrern im Weg liegen. Und der „Haflinger“ der FF Gnas leistet dabei gute Dienste, denn er ist sehr geländegängig und somit auch im Wald einsetzbar. Jedes Jahr spricht Bürgermeister Gerhard Meixner den Wander- und Radwegpflegern für den ehrenamtlichen Dienst seinen Dank aus.

Bericht und Fotos:
Gottfried Konrad



Auf den Spuren der Vulkane

Grundlegendes zum „5-Elemente-Weg“ im Ortsteil Baumgarten der Gemeinde Gnas:

Das markierte Wanderwegnetz im Ortsteil Baumgarten mit 6 Stationen (5 Elemente) führt uns durch einen Teil des wunderschönen südoststeirischen Hügellandes. Das Erleben dieser Landschaft bringt uns die Elementenlehre näher. Die Qualitäten dieser 5 Elemente (Erde, Metall, Wasser, Holz, Feuer) lassen sich im Bezug auf die Landschaft und den Menschen, die hier leben, wunderbar nachvollziehen.

Ausgangspunkt dieser Wanderwege ist der Dorfplatz in Wörth beim Element Feuer.

Weg 1:
(hin + retour) ca. 5 km
2 h 30 min.

Rundweg 2:
ca. 8 km
3 h 30 min.

Rundweg 3:
ca. 5 km
2 h 30 min.
kinderwagengerecht

Weg 4 „Holz“:
(hin + retour) ca. 4 km
2 h
kinderwagengerecht

Weg „Erdschichtenwand“:
(hin + retour) 2 km
1 h
kinderwagengerecht

Weg „Häferlmuseum“:
(hin + retour) 3 km
1 h 30 min.
kinderwagengerecht

Betriebe rund um den 5 Elemente-Weg:

Anna Suppan Gedenkstätte

Buschenschank „Zur Ingrid“
8083 Wörth 30

Erdschichtenwand in Wörth

Ferienhaus Baumgarten 1
8342 Baumgarten 1

Ferienhaus Reinberg Nikolaus
8342 Baumgarten 46

Ferienhaus Schönmaier
8342 Badenbrunn 15

Franz Haas Honigprodukte
8342 Badenbrunn 7

Gasthaus Tropper „Gratzlwirt“
8083 Aschau 10

Häferlmuseum

Honig Paier Franz
8342 Wörth 45

Imker Stephan Baier
8342 Badenbrunn 20

Mondscheinstüberl
Inh. Andrea Monschein
8342 Wörth 11a

24h SB Knittelfelder
8342 Wörth 9

Sportanlage
Spielplatz Wörth

Weidy's & Eli's Rastplatzlerl u. Streichelzoo
8342 Baumgarten 1a



Baumgarten bei Gnas 5 Elemente-Weg



Wandern auf den
Spuren der Vulkane



Informationen:
Marktgemeinde Gnas
Gnas 46, 8342 Gnas | Tel: 03151/2260
E-Mail: gdnas@gnas.gv.at | www.gnas.gv.at

Junior Freibad Aktion im Freibad Gnas

Am Samstag, dem 27. Juli 2024, haben unter dem Motto „MACH MIT“ 26 Teilnehmer, 46 Schwimmprüfungen für Wasserratte, Jugend Schwimmbadzeichen in Bronze, Silber und Gold abgelegt.

Die Übergabe der Abzeichen, die von der Marktgemeinde Gnas kostenlos zur Verfügung gestellt wurden, erfolgte durch Herrn Bürgermeister Gerhard Meixner und dem Team der SWR Feldbach unter der GF. Bezirksstellenleiterin Karin Suppan.



Dankeswanderung 2024

Wanderung im Hochschwabgebiet mit Nächtigung auf der „Voisthalerhütte“

Wanderführer war Herr Pfarrer Mag. Karl Gölles

Freitag, 28. Juni und Samstag, 29. Juni 2024



Abschied in den Ruhestand - ein besonderes Geschenk für einen leidenschaftlichen Motorradfahrer!



Am 25. August wurde Pfarrer Mag. Karl Göllles, der seit 15 Jahren als Pfarrer in der Marktgemeinde Gnas tätig war, feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Die Pfarrgemeinderäte und die Gemeinde haben sich für diesen besonderen Anlass etwas ganz Besonderes überlegt, um die langjährige und wertvolle Arbeit des Pfarrers zu würdigen.

Pfarrer Göllles war nicht nur für seine inspirierenden Predigten und sein Engagement in der Seelsorge bekannt, sondern auch für seine Leidenschaft für Motorräder.

In seiner Freizeit war er oft auf zwei Rädern unterwegs und genoss die Freiheit und den Wind, die das Motorradfahren mit sich bringt. Aus diesem Grund bekam

Pfarrer Göllles ein ganz besonderes Abschiedsgeschenk überreicht: ein kunstvoll aus Holz geschnitztes Motorrad. Dieses Unikat wurde vom lokalen Künstler **Erich Sundl** aus Raning mit viel Liebe zum Detail gefertigt und symbolisiert nicht nur die Leidenschaft des Pfarrers, sondern auch den Übergang in einen neuen Lebensabschnitt - einen Ruhestand, in dem er hoffentlich noch viele Kilometer auf seinen geliebten Straßen zurücklegen kann.

Pfarrer Göllles ihren Dank aus und wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute und Gottes Segen.



Neuer Provisor

Mag. Maciej Trawka ist neuer Pfarrer ab 01. September 2024 in Gnas.



Die Verabschiedung war ein emotionaler Moment für alle Beteiligten und zeigte die tiefe Verbundenheit zwischen Pfarrer Göllles und seiner Gemeinde. Die Vertreter der verschiedenen Gemeindevereine und -gruppen und Bgm. Gerhard Meixner sprachen



Liebe Hausgärtnerinnen und Hausgärtner!

Volle Ernte in diesem heißen Sommer!! Ziemlich sicher ist es euch so wie mir gegangen, dass ihr mit dem Verarbeiten der Masse an Obst und Gemüse kaum nachgekommen seid. Wunderbar, aber auch halt echt viel Arbeit.

Froh bin ich, dass ich heuer die chinesische Grüne Reiswanze in Schach halten konnte. Kennt ihr sie? Sieht erst aus wie ein schwarzes Marienkäferl mit weißen Punkten und nimmt dann die Form einer Wanze an, die sich zuletzt in einer grasgrünen Färbung zeigt. Googelt diesen Schädling einmal. Im Vorjahr ist mir durch diese Grüne Reiswanze die komplette Käferbohnernte ausgefallen. Ich habe heuer sehr genau unter die Blätter aller Bohnen geschaut und gleich die Eier „zergatscht“. Wie bei den Schnecken hat auch dieser Schädling keine natürlichen Feinde, also müssen wir aufpassen, das hier keine zu große Vermehrung passiert. Los werden wir sie wohl kaum mehr, leider.

Unsere Gartengruppe hat einen feinen Ausflug geschafft, nach Weinburg in den Garten von Florian Schuster. Wir erlebten eine echt unterhaltsame Führung in seinem mit imposanten Steinmonumenten bereicherten Garten und liebevoller Bewirtung als Abschluss,

Noch eine aktuelle Anregung: Im „Wildobst und Garten“ gibt es bei Familie Helmut und Adele Pirc am 6.10. einen Tag der offenen Gartentüre. Wer dort noch nicht war, sollte die Gelegenheit nutzen! Helmut Pirc ist Spezialist für Wildgehölze und seine Frau ist Meisterin im Verarbeiten von Wildobst. Ihr findet sie in Straden, Muggendorf 8, geöffnet von 10:00 – 17:00 Uhr.



Mit lieben
gärtnerischen
Grüßen,
eure Margit
Haberl-Hergesell
mit Gartengruppe
Wörth



Besuch von Landesrätin Simone Schmiedtbauer in Gnas!

Eine besondere Ehre für die Gnaser Gemeindeführung war die Erkundungstour unserer Landesrätin. Gemeinsam mit den Regionsvorsitzenden Labg. Franz Fartek und Labg. Julia Majcan erkundigte sich unsere sehr engagierte Landesrätin (f. Landwirtschaft, Wohnbau u. Wasserwirtschaft) über die Fortschritte beim Hochwasserschutz und über die Wasserversorgung. Natürlich waren auch leistbares Wohnen und die Ortskernbelebung wichtige Themen.



DER NEUE T4S EINFACH. KRÄFTIG. WENDIG.



Anzeige



- Der Allrounder für Feld, Wald, Hof und Wiese
- Ein starker Traktor und dennoch wendig
- Viel Raum und Komfort für den Fahrer
- Neuer T4S jetzt kostengünstig sofort lieferbar



Spezialisiert
auf Ihren Erfolg

WOHLMUTH

GmbH

8342 GNAS - OBERGNAS 38 - Tel.: 03151/2702 - FAX.: DW 23
E-MAIL: wohlmut.hnh@aon.at www.newholland.at

Aug-Radisch

Ein unschlagbares Team:
Hund und Herrchen werden österreichische Staatsmeister 50 Plus

In Enzersfeld wurde die österreichische Staatsmeisterschaft im Hundesport ausgetragen. In einem spannenden Wettbewerb, der sowohl das Können des Hundes als auch die Führungsfähigkeiten des Besitzers auf die Probe stellte, setzte sich ein Team besonders in Szene: Bernhard Kernbeiß aus Radisch und sein Hund Sky.

Mit einer beeindruckenden Mischung aus Disziplin, Geschicklichkeit und gegenseitigem Vertrauen meisterten sie die anspruchsvollen Aufgaben in den verschiedenen Disziplinen, darunter Gehorsam, Agility usw.

Am Ende des Tages, nach dem Sieg (Tages Sieg Koop Ost), wurden Bernhard und Sky verdient zu den neuen österreichischen Staatsmeistern 50 Plus gekürt.

Für Bernhard ist Sky nicht nur sein Partner im Sport, sondern auch sein bester Freund.

Die beiden sind ein eindrucksvolles Beispiel dafür,

was man mit Hingabe und Teamarbeit erreichen kann. Mit ihrem Sieg haben sie sich nicht nur die Bewunderung der Zuschauer, sondern auch die der Konkurrenz verdient.

Dieser Erfolg ist ein weiterer Beweis dafür, dass Mensch und Hund gemeinsam Großes erreichen können, wenn sie als Team zusammenarbeiten.



Meistertitel für USV Aug-Radisch

Mit einer Saison ohne Niederlage und nur einem Unentschieden hat der USV Aug-Radisch die Gnaser Dorfmeisterschaft 2023/24 nach Belieben dominiert. Wir gratulieren zum insgesamt siebenten Meistertitel.

Endtabelle Saison 2023/24:

Rang	Mannschaft	SP	S	U	N	Tore	Pkt
1.	USV Aug-Radisch	12	11	1	0	56 : 11	34
2.	Athletik Club Saaz	12	6	3	3	29 : 19	21
3.	SPG Poppendorf	12	6	1	5	31 : 26	19
4.	SV Schichenau	12	4	5	3	21 : 22	17
5.	USV Raning	12	3	5	4	23 : 24	14
6.	FFC Trössengraben	12	2	3	7	16 : 36	9
7.	FC Kölli	12	0	2	10	5 : 43	2

Erstmalig in der Geschichte der Gnaser Dorfmeisterschaft kürte sich ein Brüderpaar zu den Torschützenkönigen. Mit jeweils 13 Treffern waren Kurzweil Christian und Kurzweil Thomas vom USV Aug-Radisch die torgefährlichsten Spieler. Die Karten wurden wieder neu gemischt, und die Vereine

der Gnaser Dorfmeisterschaft sind bereits in die neue Saison gestartet. Mit den Mannschaften aus Aug-Radisch, Poppendorf, Raning, Saaz, Schichenau und Trössengraben kämpfen diese sechs Vereine in drei gespielten Runden um den begehrten Meisterteller.

Aktuelle Spieltermine finden Sie auf unserer Homepage www.gnaserdorfmeisterschaft.at oder folgen Sie uns auf unserer Facebook Seite.

Die Mannschaften der Gnaser Dorfmeisterschaft freuen sich über zahlreiche Zuseher:innen!



Baumgarten

Freiwillige Feuerwehr Baumgarten

Bereichsfeuerwehrbewerb und Landesfeuerwehrbewerb der Jugend

Viele Übungsstunden fanden ab April auf der Bewerbsbahn (erstmalig auf der selbstgemachten Bahn von Franz Suppan) in Wörth statt. Ein großes Danke-

schön an euch, liebe Jugendliche, fürs fleißige Üben und Mitmachen!

Mitte Juni fand der Bereichsfeuerwehrbewerb in Kapfenstein statt. Hier konn-

ten unsere Jugendlichen ihr praktisch erworbenes Wissen erstmals erfolgreich unter Beweis stellen.

Am 6. Juli ging es dann weiter. Wir fuhren zum Lan-

desfeuerwehrjugendbewerb nach Frohnleiten. Dabei konnten sich Nikolaus Kohlmaier und Nico Ritzinger das Abzeichen in Bronze sichern und Laura Eder das Abzeichen in Silber.

Beim Wettbewerb holten sich Anna Kamper und Florian Slavu das Abzeichen in Bronze, Viktoria Eder erlangte das Abzeichen in Silber.

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit ergeht an die Feuerwehren Perlsdorf und Unterauersbach!



Ehrungen

Die Feuerwehr Baumgarten konnte im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes unter Beisein von Bgm. Gerhard Meixner und OBR Johannes Matzhold folgende Personen für verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen auszeichnen:

für 70 Jahre: EOBI Adolf Hirschmann

für 60 Jahre: BM Herbert Kohlmaier

für 40 Jahre: LM Gerhard Marbler

für 25 Jahre: HFM Josef Trummer, HFM Stefan Baier, HFM Karl Schanner

Die FF Baumgarten gratuliert recht herzlich und bedankt sich für die langjährige Unterstützung und Kameradschaft!

Das Fest der Diamanthochzeit feierten kürzlich unser Kamerad **HFM Josef Guttman** und seine **Gattin Leopoldine**. Wir wünschen weiterhin viel Glück, Segen und Gesundheit!



Baumpflanzung beim 5-Elemente Wanderweg

Am 3. Juli 2024 wurden zum 20-jährigen Jubiläum des 5-Elemente Wanderweges in Baumgarten/Wörth beim Element Holz zwei Kirschlorbeer Bäume und eine Mittelmeer Zypresse von Bürgermeister Gerhard Meixner, Anton Suppan und Mitarbeitern der Firma Gartenbau Mandl aus Bad Gleichenberg gepflanzt.

Ein großes Danke an die Marktgemeinde Gnas für die Kostenübernahme der Bepflanzung.

Besuchen Sie doch bei Gelegenheit diesen wunderschönen Wanderweg!



Gnas

ESV UNION Fischa

Von 31. August bis 1. September veranstaltete der ESV UNION Fischa auf seiner Vereinsanlage wieder den traditionellen „Fetzenmarkt“, verbunden mit einem regionalen Oldtimertreffen.

Im Zuge dieser Veranstaltung haben die Vereinsmitglieder des ESV auch heuer wieder eine Sperrmüllabfuhr und Altwarensammlung bei allen Haushalten in Fischa, Höf, Pernreith und Perlsdorf durchgeführt.

Die Menge an Altwaren und

Sperrmüll war diesmal so beträchtlich wie noch nie, und so war es ein hartes Stück Arbeit, um eine ordnungsgemäße Sammlung, den Verkauf und die Entsorgung der Gegenstände und Waren zu organisieren und zu bewältigen.

An dieser Stelle dürfen wir uns bei den zahlreichen Gästen, den Mitarbeiterinnen u. Mitarbeitern des ESV, die fast eine Woche lang für das Sammeln, Verkaufen und Entsorgen der Altwaren und des Sperrmülls, sowie für das leibliche Wohl der Besucher ehrenamtlich tätig waren, sehr herzlich bedanken.

Großer Dank geht auch an die Bevölkerung von Fischa, Höf, Pernreith und Perlsdorf für die gespendeten Gegenstände, sowie an die Marktgemeinden Gnas und Paldau für die Kostenübernahme der fachgerechten Müllentsorgung.



Am 1. September fand das **Oldtimertreffen** im Rahmen des Fetzenmarktes statt. Bei heißem Sommerwetter kamen zahlreiche Teilnehmer mit ihren alten Traktoren, Autos, Motorrädern und Puch-Mopeds.

Die Besucher wurden beim „Frühschoppen“ mit Produkten aus der Region kulinarisch verwöhnt, besonders beliebt waren wie immer die vielen hausgemachten Mehlspeisen.

Aktivitäten des USV Fischa

Der USV Fischa veranstaltete im Juni das alljährliche **Sieben - Meter - Turnier**, an dem Mannschaften aus der Umgebung teilnahmen.

Den Sieg holte sich „Seidlbeisl“ vor dem „FC Schützing“ und „Scott Sterling“.

Bei schönem Wetter und großer Hitze waren alle Sportler mit viel Spaß und großem Einsatz dabei.

Alle freuen sich schon auf das Turnier im nächsten Jahr.



In den Sommerferien wurde wie schon in den letzten Jahren ein **Kindertenniskurs** abgehalten. Dieser achteilige Kurs, an dem unglaubliche 38 Kinder aus der Region teilnahmen, wurde von Pitzl Martina von der Go Forward Tennisacademy abgehalten.

Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und warten schon auf den nächsten Kurs in Fischea.

Vielen Dank an die Marktgemeinde Gnas für die Unterstützung. Danke allen Sponsoren, Teilnehmern und Mitarbeitern des USV Fischea. Ohne sie wäre es nicht möglich, solche Veranstaltungen durchzuführen.



31. Radmeisterschaften der Feuerwehren in Friedberg

Am 17.08.2024 fanden die 31. Österreichischen Radmeisterschaften der Feuerwehren in Friedberg statt. Johann Walch von der FF Obergnas errang den 2. Platz in der Kategorie 1 der Herrn.

Franz Suppan von der FF Obergnas erreichte den Rang 5 in seiner Altersklasse.

Herzlichen Glückwunsch und noch weitere Erfolge wünschen euch die Kameraden der FF Obergnas und der Vorstand.

Beitrag: Emmerich Fink



Feuerwehrjugend Gnas beim Bereichsjugendlager in Leitersdorf i. R.

Leitersdorf im Raabtal war in den letzten Julitagen fest in der Hand der Feuerwehrjugend aus dem Bereichsfeuerwehrverband Feldbach. Rund 220 Mädchen und Burschen verbrachten vom 24. bis 27. Juli 2024 unvergessliche Zeltlagertage beim komm-zentrum - und das bei herrlichem Sommerwetter.



Mit Nachtwanderung und -übung, Geschicklichkeitsspielen und Badeausflug mit Zillenfahren auf der Raab bis zur Playback-Show gab es jede Menge Action.

Das Zeltlager war ein voller Erfolg und bleibt den Jugendlichen sicher lange in bester Erinnerung.



Grabersdorf

Freiwillige Feuerwehr Grabersdorf

Die Feuerwehr Grabersdorf kann wieder auf sehr ereignisreiche drei Monate zurückblicken. Insgesamt wurden wir zu vier Einsätzen alarmiert, darunter ein KHD-Einsatz.

Nach den heftigen Unwettern Anfang Juni in den Bereichen Hartberg-Fürstenfeld wurden wir am 10. Juni gegen Mittag als Teil eines Technischen Zugs der KHD 45 nach Neudau (Hartberg) gerufen. Zusammen mit den Feuerwehren Edelstauden und Feldbach führten wir Pumparbeiten in einem Siedlungsgebiet durch.

Am 22. Juni wurden wir zur Unterstützung der FF Gnäs (Einsatzleitung) zu einem Verkehrsunfall auf der L 229, Krusdorferstraße alarmiert. Wir halfen mit unseren Feuerwehrsanitätern bei der Betreuung mehrerer Unfallbeteiligter bis zum Eintreffen der Rettungskräfte und bei den Bergearbeiten der Unfallfahrzeuge.



Am 2. Juli wurden wir mittels Sirene um 05:30 Uhr zur Unterstützung der Feuerwehr Poppendorf (Einsatzleitung) bei einer LKW-Bergung nach Poppendorf alarmiert.



Der mit Schweinen beladene dreistöckige LKW war in einem Waldstück beim Reversieren auf das Bankett gekommen, blieb stecken und befand sich in einer gefährlichen Schräglage. Mithilfe der Seilwinde und dem Greifzug wurde der LKW gesichert und mit Hebekissen angehoben, um die Räder des Fahrzeuges unterbauen zu können. Um den hohen Schwerpunkt des Fahrzeuges zu verringern, mussten einige Schweine umgeladen werden.

Nach rund zwei Stunden konnte der LKW unbeschädigt samt unversehrter Beladung seine Fahrt fortsetzen.

Auch der nächste Einsatz führte uns in den Löschbereich der Feuerwehr Poppendorf. Am 31. August wurden wir mittels Sirene um 11:56 Uhr zusammen mit der Feuerwehr Poppendorf (Einsatzleitung) zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert.

Aus noch ungeklärter Ursache kollidierten zwei Pkw auf der L 229 in Ebersdorf miteinander. Alle Insassen konnten das Fahrzeug selbstständig verlassen, wobei eine Lenkerin Verletzungen unbestimmten Grades erlitt und mit der Rettung ins

LKH Feldbach transportiert wurde. Wir führten die Fahrzeugbergung mittels Rangierrollen durch und unterstützten die FF Poppendorf beim Binden von ausgeflossenen Betriebsmitteln.



Nach kurzer, aber intensiver Vorbereitungszeit traten am 3. August unsere motivierten Floranis zur Technischen Hilfeleistungsprüfung in den Stufen Bronze und Silber an.

Die Prüfung umfasste ein Szenario eines Verkehrsunfalles mit eingeklemmter Person bei Nacht. Zu den gestellten Aufgaben zählten das Aufbauen einer Beleuchtung, das Absichern der Unfallstelle und das Vorgehen mit hydraulischem Rettungsgerät, sowie Fahrzeugkunde und Fragen. Beide Gruppen absolvierten diese Prüfung mit Bravour und fehlerfrei.



Wir möchten uns nochmals bei dem Bewerterteam für die faire Bewertung und bei der Gemeinde Gnäs für die spendierte Jause bedanken.

In den letzten drei Monaten wurden auch wieder einige Stunden für die Aus- und Weiterbildung investiert, und deswegen haben wir wieder einige Kurse an der Feuerwehr- und Zivilschutzhule in Lebring besucht.

Auch unsere Jugend blickt auf einen ereignisreichen Sommer zurück.

Am Samstag, dem 15. Juni, fand der Bereichsfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb der Feuerwehrjugend in Kapfenstein statt. Dieser Bewerb wurde erstmals mit den Bereichsfeuerwehrverbänden Feldbach und Radkersburg zusammen organisiert.

Auch unsere jungen Florianis durften ihr Können erstmals unter Beweis stellen, Bewerbsluft schnuppern und neue Eindrücke sammeln.

Unsere Bewerbungsgruppe Grabersdorf/Krusdorf der Jugend 2 erreichte in Silber den 8.

Platz und sicherte sich am Ende des Tages einen Pokal.

Voll motiviert sind wir am 23. Juni mit 6 Jugendlichen zum Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb nach Kainbach b. Graz gefahren. Freudig durften dabei auch zwei unserer Jugendlichen den 1. Platz im Bewerbungsspiel Bronze in der Kategorie Gäste entgegennehmen.

Am 5. und 6. Juli waren wir mit unserer Jugend beim Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Frohnleiten.



All unsere Kids konnten am Ende des Tages ihr wohlverdientes Abzeichen entgegennehmen. Wir gratulieren unseren Jugendlichen zu dieser großartigen Leistung im Sommer.

In den letzten drei Sommermonaten absolvierten wir nicht nur zahlreiche Kurse oder übten mit unseren Kids am Bewerbsplatz, sondern nahmen auch an zwei Leistungsbewerben teil.

Unsere junge Wettkampfgruppe nahm am 1. Juni beim Bereichsfeuerwehr-Leis-

tungsbewerb des Bereichs Feldbach, ausgerichtet von der Feuerwehr Axbach, in Paldau teil.

Am Ende des Tages konnten wir mit dem 10. Platz in Bronze A nach einem fehlerfreien Löschangriff glänzen und kehrten mit einem Pokal nach Grabersdorf zurück.

Wir gratulieren euch zu dieser hervorragenden Leistung nach nur so kurzer Übungszeit.

Die Freiwillige Feuerwehr Grabersdorf wünscht allen einen schönen Herbst!



Erlebnistag am Bauernhof

Unter dem Motto „G'miatlich Z'samensteh'n“ veranstalteten der Bauernbund Gnas und Schule am Bauernhof Trummer am 6. Juli ein Hoffest bei der Familie Trummer in Grabersdorf.

Für die landwirtschaftlichen Fachgespräche möchten wir uns sehr bedanken: bei der Humuspartie Dip. Ing. Hannes Maswohl, bei Tierarztpraxis Birgit Dastig und Styriabrid Hans Peter Bäck.

Beim großen Schätzspiel gewann Franz Pazek vor Rupert Hermann und Günther Rauch.

Ein Danke an alle Besucher.



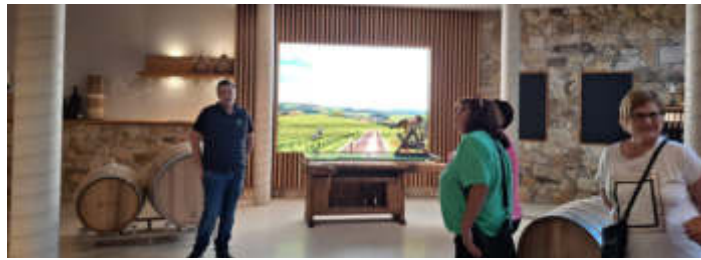
Frauenausflug

Am 15. Juni fand wieder unser Frauenausflug statt.

Zuerst fuhren wir zu „Reis Fröhlich“ mit Besichtigung der Reismühle. Weiter zum Weinhof Ulrich, wo wir mit einem Glas Sekt herzlich empfangen wurden. Anschließend gab es eine Kellerführung und Verkostung. Den Abschluss bildete dieses Mal der Heurigenabend in Obergnas.

Ein Danke an HBI Herrn-Lampl und der FF. Obergnas. Danke an alle.

*Eure Bezirkskammerrätin
Trummer Christine*



Kohlberg

33 Jahre Boccia Club Kohlberg

Vor 33 Jahren wurde bei Fam. Hötzl in Kohlberg der Boccia Club gegründet. Mittlerweile ist der Club bei der Fam. Rauch mit eigenem Boccia-Platz, Flutlicht und Vereinshaus.

Unter der Woche gibt es für die Mitglieder einen Fixtermin, an dem man zusammenkommt und spielt.

Jedes Jahr veranstaltet der Club auch ein Vereinsgrillen, interne Boccia-Turniere und einmal im Jahr geht's nach Italien ins Trainingslager nach Caorle.

Im Winter ist's leider zu kalt für das Kugelschmeißen, somit wird statt Boccia Schnapsen im Vereinshaus gespielt.

Wir bedanken uns bei den ehemaligen Obmännern Lampl Franz und Hötzl Markus sowie auch bei den jetzigen Rauch Marco, Puntigam Markus und Puntigam David.



Es freut uns sehr, dass der Verein von der Jugend übernommen wurde und auch weitergeführt wird.



Segnung Pestkreuz

Segnung des Pestkreuzes durch Mag. Karl Göllles mit anschließendem Kapellenfest. Familie Hans und Christine Lerner haben dieses Kreuz renoviert, sodass es wieder zu einem Schmuckstück wurde.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Ein Danke auch unserem Kapellenobmann Karl Schiefer und allen Helfern und Mitgestaltern für die gelungene Veranstaltung.



ESV Kohlberg, Puch Rollerstammtisch

Der ESV Kohlberg überdachte letztes Jahr seine Stocksportbahn, und zur Eröffnung wurde gemeinsam mit dem Puch Rollerstammtisch Kohlberg zu einem Oldtimertreffen am 21. Juli eingeladen. Wir bedanken uns bei allen, die mitgeholfen haben, den Sponsoren und für die zahlreichen Besucher, egal ob mit oder ohne Oldtimer.



v.l.: Obmann Puch Rollerstammtisch Kohlberg Alois Rauch, Obmann ESV Kohlberg Josef Rath, Bürgermeister Gerhard Meixner, Josef Stangl, Ortsteilbürgermeister Johann Marbler

Ausfahrt Rollerstammtisch Kohlberg, eine Woche ins Salzkammergut. Die Fahrten gingen nach Murau (Kreischberg), Gossau, wo unsere Unterkunft war, nach Hallstadt, Bad Aussee, Bad Ischl, Grundlsee, Gosausee. Die Heimfahrt ging über die Triebener Tauern und Obdacher Sattel nach Wolfsberg in Kärnten. Am letzten Tag fuhren wir über die Weinebene nach Hause. Eine schöne lustige und kameradschaftliche Woche ohne Unfälle und Zwischenfälle.

Ein DANKE unserem Ob-



mann Alois Rauch für die Organisation, sowie unserem Puch Mechaniker Sepp Hirschmann. Wir wünschen uns weiterhin noch so viele Ausfahrten.



Kohlberger Open Air der Freiwilligen Feuerwehr. Bei herrlichem Wetter war es wieder eine gelungene Veranstaltung bei vollem Haus.



Bei der Atemschutzleistungsprüfung in Veitsch/Mürztal traten zwei Gruppen in Silber erfolgreich an. Herzliche Gratulation!

Ferienspass FF Kohlberg

Die Freiwillige Feuerwehr Kohlberg führte wieder wie im Vorjahr den Ferien(s)pass durch. Zahlreiche Kinder aus der Gemeinde Gnas und der Gemeinde Paldau nahmen daran teil und hatten Spaß. Danke den Organisatoren und Helfern!



Maierdorf

Gemeindeausflug der Ortsteilgemeinde Maierdorf

Der diesjährige Ausflug der Ortsteilgemeinde Maierdorf führte die Reisegruppe auf den höchsten Berg Österreichs, den Großglockner. Am frühen Morgen des 23. August brach die bestens gelaunte Gruppe auf und machte sich auf den Weg in Richtung Schladming. Zu Mittag erreichten wir das erste Ziel, die Burg Hohenwerfen im Salzburger Pongau. Nach einer beeindruckenden Greifvogelschau genossen wir das Mittagessen in der Burgtaverne, gefolgt von einer Führung durch die Burg. Diese führte uns unter anderem auf den höchsten Turm der Burg, von dem aus sich ein atemberaubender Ausblick bot.

Anschließend ging die Reise weiter nach Fusch an der Glocknerstraße, wo die Gruppe in einem sehr schönen Hotel das Abendessen einnahm und die Nacht verbrachte. Am 24. August setzte sich die Fahrt nach einem ausgiebigen Früh-

stück bei bestem Reisewetter fort. Die erste Station auf der Glocknerstraße war die Edelweißspitze, gefolgt vom eigentlichen Ziel, der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe. Nach einem Mittagessen im Gasthaus Glocknerhaus verabschiedeten wir uns vom

Großglockner und fuhren weiter in Richtung Heiligenblut.

Nach einer Besichtigungstour traten wir die Heimreise an, die wie jedes Jahr mit einer zünftigen Jause und einem fröhlichen Beisammensein in der Bergschenke Paul endete. Vielen Dank auch an unseren Busfahrer Hans und seiner Gattin für die sichere Fahrt und die tolle Bewirtung im Bus.

Dieser Ausflug bot nicht nur atemberaubende Landschaften und historische Eindrücke, sondern war auch ein wunderbares Gemeinschaftserlebnis.

Text: Franz Winkler



Bergaufschießen

Am 11.8.2024 fand das Bergaufschießen in Obergiem statt. 6 Männer über 60 vom ESV Maierdorf haben daran teilgenommen.

- 2. Platz: Konrad Heinz
- 3. Platz: Frauwallner Hannes
- 4. Platz: Pollhammer Franz
- 5. Platz: Ponstingl Alois

Bei der Teamwertung hat der ESV Maierdorf den 3. Platz erreicht.

Wir gratulieren dazu herzlich.



Freiwillige Feuerwehr Maierdorf

Im Juni fand der Bereichs-Seniorenwandertag in Unterlamm statt. Unsere rüstigen Feuerwehrmitglieder samt Partnerinnen waren von der Veranstaltung und Organisation der FF Unterlamm sehr begeistert.

Es war ein schöner und sonniger Tag, der seinen Abschluss bei unserer Bergschenke Paul fand.



Über 1000 Jugendliche kamen am 15. Juni zum **Bereichsfeuerwehr Jugendleistungsbewerb** nach Kapfenstein, um sich im Bewerb zu messen und natürlich auch Abzeichen mit nach Hause zu nehmen!

Gemeinsam mit der Feuerwehrjugend aus Poppendorf und Gnas gelang es uns, den sensationellen 6. Rang zu erreichen!!

Auch beim Landes Jugendleistungsbewerb in Frohnleiten mit noch mehr Teilnehmern wurde der hervorragende 6. Rang erreicht!

Wir gratulieren recht herzlich!

Besonders wertvoll dabei ist, dass bereits in der Jugend die Zusammenarbeit mit den Nachbarfeuerwehren und Jugendbetreuern perfekt funktioniert und der Zusammenhalt gelebt wird!

Ein besonderer Tag für die Feuerwehr Maierdorf!

Am 28. Juli durften wir unser neues HLF 1 (Hilfeleistungsfahrzeug) bei unserem Frühschoppen segnen.

Nach dem Aufmarsch mit 140 Kameraden/innen und der Marktmusikkapelle Gnas, fanden Ehrungen für langjährige und verdiente Feuerwehrmitglieder statt.

Im Anschluss wurde das Fahrzeug von unserem Pfarrer Karl Gölles gesegnet.

Nach den Grußworten aus Politik und Feuerwehr feierten wir die heilige Messe, bevor es zum gemütlichen Teil überging.

Zusammen mit der Fa. Rauch Stefan aus Grabersdorf und mit finanzieller Unterstützung der Marktgemeinde Gnas, dem Landesfeuerwehrverband Steiermark und den Bewohnern aus Maierdorf konnte das „Projekt HLF 1“ realisiert werden.

Danke an alle Feuerwehren samt Kommandanten, welche vollzählig aus dem Abschnitt Gnas und Umgebung zu unseren Feierlichkeiten erschienen sind.

Unser besonderer Dank gilt aber den über 100 freiwilligen Händen, welche den Frühschoppen jedes Jahr überhaupt ermöglichen.

Wir sind unglaublich dankbar für die Unterstützung,

die wir immer wieder erfahren dürfen.

Es freut uns, dass wir nach jahrelanger Vorbereitungsarbeit unser neues Fahrzeug nun der Öffentlichkeit präsentieren durften und hoffen, dass es uns in Zukunft gute Dienste leistet, und alle damit immer gesund von den Einsätzen nach Hause kommen.

Eure FF Maierdorf



Poppendorf

Freiwillige Feuerwehr Poppendorf „NEWS“

WETTKAMPFGRUPPE



Die Wettkampfgruppe nahm heuer wieder am Bereichs- und Landesfeuerwehrbewerb teil. Das gesteckte Ziel war es, dass alle 9 Mitglieder der Wettkampfgruppe das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber erreichen. Die Gruppe bewies, dass sich die vielen Übungen auszahlen und alle 9 Mitglieder der Wettkampfgruppe bekamen das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber überreicht. Bei der Siegerehrung bekamen sie auch Medaillen dafür überreicht. Danke an unseren Beauftragten OBI Karl Hütter für die vielen Stunden an Übungen mit der Wettkampfgruppe und danke für die gute Vorbereitung für die Bewerbe.

JUGEND

Auch die Jugendgruppe war nicht untätig und nahm als gemischte Gruppe zusammen mit der FF Gnäs und FF Maierdorf an mehreren Bereichsjugendbewerben und am Landesjugendleistungsbewerb in Frohnleiten teil. Die Leistungen der Jugendgruppe kann sich sehen lassen. Erstmals in der Geschichte der FF Poppendorf nahm eine Jugendgruppe beim Bereichsjugendleistungsbewerb in Kapfenstein am Parallelbewerb teil. Beim Bereichsbewerb in Kapfenstein konnte in der Kategorie Bronze und Silber jeweils der 6. Platz erreicht werden.

Beim Landesbewerb in Frohnleiten konnte ebenfalls der 6. Platz in Bronze und Silber erreicht werden. Wir sind stolz auf unsere Jugend, denn sie sind unsere Zukunft.

Die FF Poppendorf würde sich über neue Jugendmitglieder sehr freuen.

Danke an die Jugendbeauftragten LM d.F. Gangl Mario und LM DI Battista Matthias für die vielen Stunden an Übungen mit der Jugend.



Unser **Rehshmaus** findet heuer am Samstag, dem **9. November**, ab 12 Uhr statt.

ATEMSCHUTZÜBUNG



Am 9. August 2024 fand eine Atemschutzübung mit mehreren Feuerwehren aus dem Abschnitt Gnäs und der FF Trautmannsdorf statt. Danke an unseren Atemschutzbeauftragten HLM d. F. Kickmaier Patrick für die Ausarbeitung der Übung.

EINSÄTZE

Am 2. Juli um 5:11 Uhr wurden wir mittels Sirenenalarm zur Bergung eines hängengebliebenen LKW, der mit Schweinen beladen war, alarmiert. Zusammen mit der FF Grabersdorf konnte nach rund 2 Stunden der LKW unbeschädigt samt unversehrter Beladung seine Fahrt fortsetzen.



Am 30. August um 17:03 wurden wir mittels Sirene zu einem Unfall alarmiert. Wir mussten ein Auto aus dem Straßengraben bergen und ausgetretene Flüssigkeiten binden. Am Einsatzort waren ebenfalls die Polizei und das Rote Kreuz.

Am 31. August um 11:56 wurden wir mittels Sirene zu einem Unfall alarmiert. Am Einsatzort war es unsere Aufgabe, zusammen mit der ebenfalls alarmierten FF Grabersdorf, ausgetretene Flüssigkeiten zu binden sowie die verunfallten Fahrzeuge von der Fahrbahn zu entfernen. Auch die Polizei und das Rote Kreuz waren vor Ort.

50. GEBURTSTAG BI GERALD SUNDL

Die FF Poppendorf ließ es sich nicht nehmen unseren Zugskommandanten und Sanitätsbeauftragten Brandinspektor Gerald Sundl zu seinem 50. Geburtstag am 5. August 2024 zusammen mit seiner Familie mit einem Geburtstagsbaum zu überraschen.

Es gratulierten die Kameraden der FF Poppendorf unter der Führung von HBI Rene Peterszel und OBI Karl Hütter.



FRÜHSCHOPPEN

Seitens der FF Poppendorf möchten wir uns bei der Bevölkerung für die zahlreichen Mehlspeisspenden bedanken. Danke an alle Besucher, die trotz der hohen Temperaturen zu unserem Fest gekommen sind und uns damit unterstützt haben. Ein großes DANKE auch an die Damen und allen Helfern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!

Ebersdorfer Dorffest

Am 27. Juli fand in Ebersdorf das 41. Dorffest statt. Nach fleißigen Vorbereitungen und Aufbauarbeiten spielte das Wetter nicht ganz mit. Nach Regenende besuchten doch einige Gäste unser Fest, die gut gelaunt mit uns feierten.

Herr Scheucher Alois baute das Winzerhaus in Ebersdorf im Maßstab 1:20 nach. Dieses stellte er beim Dorffest aus. In Zukunft wird das Objekt im Winzerhaus zu besichtigen sein.

Als Obmann möchte ich

mich bei allen, die uns beim Dorffest unterstützen, sei es mit Mehlspeisen, Glückshafen, Geschenken und bei der Arbeit vor Ort, herzlich bedanken.



Am Dorfplatz wurden 7 Lindenbäume gepflanzt. Die Gesamtkosten für die Bäume und fürs Pflanzen wurden von Stalltechnik Niederl übernommen. Danke an

Gabi und Alois Niederl für die großzügige Unterstützung!

Andreas Niederl



Obstsorten veredeln

Ein großes Hobby von Josef Amschl aus Katzensdorf ist das Veredeln verschiedenster Obstsorten.



Ein Baum – verschiedene Apfelsorten



Birnbaum mit einem Ast voller rot leuchtender Äpfel



Sportgemeinschaft UNION Poppendorf

Ende August beginnt die Spielsaison 2024/2025 in der Gnaser Dorfmeisterschaft.

Beim 3. 9 Meter Turnier am 6. Juli beteiligten sich heuer 23 Mannschaften. Gewonnen hat dieses Turnier der SV Hof vor den Mannschaften Fliesen Bund 1 und Fliesen Bund 2.



Am 26. Oktober findet wieder der **Kaskögerlwandertag** statt. Hier gibt es beim Sportplatz in Poppendorf eine Labestation. Der Sportverein freut sich auf euer Kommen!



Wie schließt ein Bienenvolk so klein, doch so viele tausend Wunder ein!

Honig vom Imker das ganze Jahr bei:
Ulz Josef, Poppendorf 4,
8342 Gnas

Raning

Woazbrot'n in Thien

Trotz Verschiebung wegen Schlechtwetters auf den nächsten Tag war die Veranstaltung wieder gut besucht. Der Brauchtumsverein bedankt sich bei allen Besuchern und Mitwirkenden, dass diese traditionelle Veranstaltung wieder ein Erfolg wurde und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Turnierbericht

Nach einer verregneten Nacht und bei herrlichem Fußballwetter lud die Sektion Fußball des USV Raning zum 27. Kleinfeldfußballturnier am 20.07.2024 auf das Sportgelände Raning. Nachdem im letzten Jahr nur

6 Mannschaften teilgenommen hatten konnte die Sektion Fußball heuer 9 Mannschaften begrüßen. In der Vorrunde wurde in 2 Gruppen gespielt. Nach den Kreuzspielen und dem Finalspiel ging die

Mannschaft PENA Gmbh gegen die Mannschaft OBN-TEC mit einem 3:2 als Sieger hervor.

Großen Anklang fand wie immer das Elfmeterschießen, das von Hofmeister Roman (Herren) und Legenstein Laura (Frauen) und Sohar Pia (Kinder) gewonnen werden konnte.

Als Sieger beim Zielschießen gingen Gsell Rene (Herren) und Sommer Yola (Frauen) sowie von Hödl Triller Tobias (Kinder) hervor.

Wie immer konnten dank der großzügigen Spenden der

einheimischen Unternehmen zum Abschluss des Turniers zahlreiche tolle Preise an die Gewinner übergeben werden.

Die Sektion Fußball bedankt sich bei all seinen Sponsoren, sowie bei allen Mit Helfern, dem Grillmeister Stefan Hirschmann und den 3 Schiedsrichtern (Ettl Alois, Griesbacher Alfred, Hödl Hansi), die zum Gelingen dieses Turniers beigetragen haben und darf jetzt die Einladung zum 28. Kleinfeldfußballturnier im nächsten Jahr am letzten Juliwochenende aussprechen.



Turniersieger

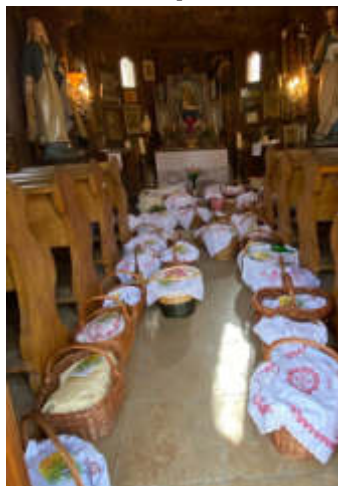


2. Platz: on Tec



Eder & Girls

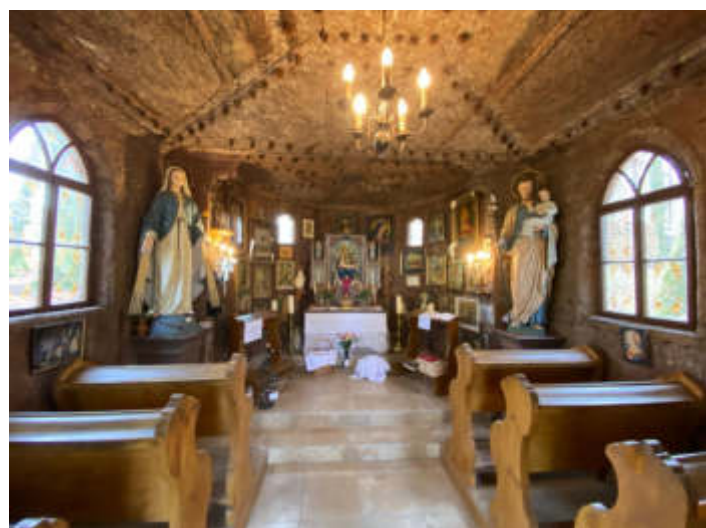
Rindenkapelle



Das Hl. Sakrament der Taufe wurde gespendet, bei dem Zwillingmädchen in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden.



In diesem Jahr fand die Osterfleischweihe für den Bereich Thienegg bei der Rindenkapelle statt. Bei stimmungsvollem Ambiente nahmen viele Gäste daran teil.



Wallfahrt und Einweihung

Am 20. Juli fand die alljährliche Wallfahrt nach Hofstätten statt.

Anschließend erfolgte die Einweihung der renovierten Kapelle und des Dorfkreuzes durch Herrn Monsignore Mag. Franz Neumüller. Danach waren alle Bewohner auf ein gemütliches Beisammensein von der Kapellengemeinschaft eingeladen.



Unterauersbach

3 neue Haltestellen entlang der L218

(2 bei der Familie Walter und 1 beim „Hiaslwirt“)



Anton Marbler, Ortsvorsteher des Orsteiles Unterauersbach, stellte einen Antrag an die Marktgemeinde Gnas sowie der BBLSO und der Landesstraßenverwaltung über die Verlegung bzw. Neugestaltung der Bushaltestelle in Unterauersbach. Dann ging es recht schnell, so konnte am 25.07.2024 eine Besichtigung mit allen Abteilungen durchgeführt werden. Nach einigen Tagen für die positive Bescheid Erstellung konnte mit den Bauarbeiten begonnen werden. Die STED St. Stefan i. Rosental erklärte sich bereit, die Arbeiten durchzuführen und die Materialkosten wurden von der Gemeinde Gnas übernommen. So ist es gelungen, noch vor Schulbeginn alles fertigzustellen. Damit konnte ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit der Schulkinder verwirklicht werden. Ein Danke an den STED St. Stefan im Rosental für die fachgerechte Ausführung.

Aktuelles vom Paradies der kleinen Spatzen

Ein ganzes Kindergartenjahr gingen wir gemeinsam durch dick und dünn. Wir haben Vieles miteinander erlebt, gemeinsam viel Spaß gehabt, viel Neues entdeckt und erprobt, viele Erfahrungen gesammelt und viel gelernt. Freundschaften wurden geschlossen, und wir sind zu einer großen Gemeinschaft zusammengewachsen. Danke auch an euch, liebe Eltern, für eure tatkräftige Unterstützung das ganze Jahr und euer Vertrauen, das ihr uns entgegengebracht habt. Das Abschiednehmen von unseren 8 Schulanfängern fällt uns sehr schwer. Jedes Kind ist uns ans Herz gewachsen, und wir wünschen euch alles Gute für euren neuen Lebensabschnitt. Mit 21 Kindern dürfen wir im Herbst wieder in ein neues Kindergartenjahr starten. Wir freuen uns auf viele schöne Momente und Erlebnisse mit euch.

Annemarie Lindner und Claudia Wallner



Sommerattraktionen im „Paradies der Spatzen“

Das Kindergartenjahr 2023/24 ging dem Ende zu und wir haben noch vieles gemeinsam erlebt!

Einen lustigen Vormittag haben wir bei Isabella Wicht erlebt. Auf der großen Hüpfburg konnten sich die Kinder austoben und Spaß haben. Als Stärkung gab es Eis und viele Knabbereien. Danke!



Auch die **Unterauersbacher Feuerwehr** machte mit uns einen aufregenden Einsatz. Anton Marbler und Anton Hatzl machten mit uns eine Ausfahrt mit dem großen Löschwagen. Sie erklärten uns das Fahrzeug und wir durften Wasser spritzen. Die Kinder waren begeistert. Danke!



Einen interessanten und lehrreichen Vormittag durften wir im Gnaser Kindergarten am „**Tag der Einsatzfahrzeuge**“ erleben. Rettung, Feuerwehr und Polizei erklärten uns ihre Fahrzeuge und erzählten Wissenswertes über ihre Berufe. Begeistert hörten die Kinder zu und durften auch einiges ausprobieren.



Einen lustigen **Badetag** durften wir bei Jakob Feldgitscher genießen. Wasser, Sonne, Eis, Knabbereien und viel Spaß prägten diesen tollen Tag. Man konnte das Lachen der Kinder im ganzen Ort hören! Danke!



Zum Abschluss spielten Christine Harb und Melanie Obendrauf ein **Kasperltheater** für uns. Sie bauten eine tolle Bühne auf und spielten ein lehrreiches Theaterstück über gesunde Ernährung und Umweltschutz. Das war für die Kinder ein spannendes Erlebnis. Danke!



Tanzen unter Sternen

Immer am dritten Juliwochenende veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach das schon weit über die Grenzen bekannte **TANZEN UNTER STERNEN**. Am Samstagabend fanden wieder viele Gäste aus nah und fern zu uns nach Unterauersbach. Dieses Jahr durften wir Schlagersängerin **NATALIE HOLZNER**

als Stargast auf unserer Bühne begrüßen. Pünktlich zu Mitternacht gab es wieder ein großes Feuerwerk und es wurde bis in die Morgenstunden getanzt.

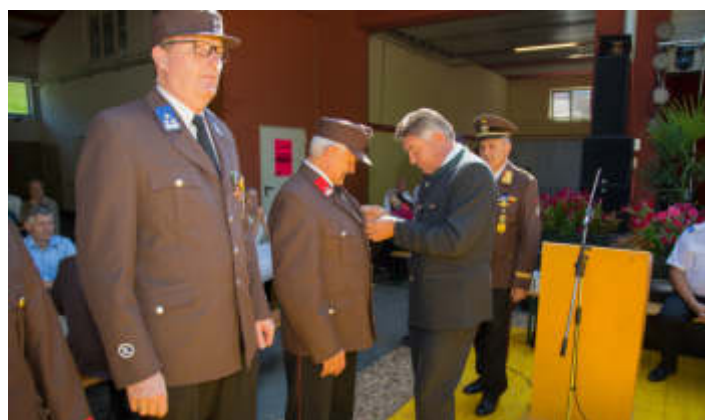
Am Sonntag wurden drei Kameraden von unserer Feuerwehr ausgezeichnet. Für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit wurde LM Anton

Marbler ausgezeichnet, weiters wurden OBI Andreas Hopfer und HLM d.V. Josef Walter jun. mit dem Verdienstabzeichen LFV Stufe 2 ausgezeichnet. Nach den Grußworten der Ehrengäste fand die Hlg. Messe statt. Diese wurde von der Gruppe **KLEEBLATT** begleitet. Nach den Feierlichkeiten lud die Feuerwehr noch zum gemütlichen Frühschoppen. Die Freiwillige Feuerwehr Unterauersbach möchte sich

bei den vielen Besuchern und vor allem bei den vielen freiwilligen Helfern recht herzlich bedanken, denn ohne sie wäre so eine Veranstaltung nicht möglich.

Wir würden uns freuen, Sie am **19. und 20. Juli 2025** wieder bei unserem **TANZEN UNTER STERNEN** begrüßen zu dürfen.

*Text und Bilder: BM
Thomas Harb FF-UA*



Beach'n & Sunset Party - zwei auf einen Streich

Bei strahlendem Sonnenschein und auf feinsten Gnaser Sandplätzen fand auch heuer wieder im Gnaser Freibad am 3. August das Vulkanland Beachvolleyball Turnier statt. Insgesamt 24 Teams zu je zwei Personen duellierten sich und konnten ihr Können und die Einsatzbereitschaft am Beachplatz zum Besten geben. Veranstaltet wurde das Turnier abermals vom Volleyball-

verein Gnäs (VBC), der mit vereinten Kräften den sportlichen Gästen und Zuschauern ein schönes Sportevent geboten hat.

Die heurigen Sieger des Turniers sind keine Unbekannten, denn schon letztes Jahr konnte das Ehepaar Glawogger sich bis an die sandige Spitze kämpfen und den Sieg nach Hause mitnehmen. Auf den zweiten Platz kämpften sich die Gnase-

rin Franziska Trummer mit ihrem Partner Stefan Spirk und der dritte Platz ging an die Leibnitzer Michalka Martin und Öhlschläger Lea. Doch auch heuer gab es wieder den Kernöl Cup, der B-Bewerb, bei dem es um das steirische, dunkelgrüne Gold als Hauptpreis ging. Hier konnten sich das Team aus Jennersdorf, bestehend aus Granitz Julia und Spitzer Mathias bei einem Finalmatch-Krimi behaupten. Gefolgt von Kornegger Patrick und Wonisch Katrin aus Tieschen und den VBC Gnäs Mitgliedern Gsell Manuel und Windisch Manuela. „Das Niveau war heuer im Hauptbewerb aber auch im Kernöl-Cup sehr hoch. Das merkten auch unsere Zuschauer, die bei den Final



Matches nicht mehr aus dem Staunen herausgekommen sind. Uns ist es auch nicht anders ergangen – wir waren begeistert, wieviel Einsatz und Kampfgeist jedes einzelne Team am Sand gezeigt hat.“, so Turnierleiter Robin Deutsch.



Jugendbeachen: (VBC Gnäs)

An drei Samstagen im Frühling brachte der VBC Gnäs auch die Jugend zum Schwitzen. Im Freibad Gnäs wurde mit den motivierten Zwölf- bis Fünfzehnjährigen Ballkoordination und Volleyballgrundtechnik beübt. Auch spielerisch ausgelegte Übungen ließen den Spaß nicht zu kurz kommen. Der VBC Gnäs freut sich, auch nächstes Jahr begeisterte Jugendliche beim Beachvolleyballtraining begrüßen zu dürfen.



LAZ Gnäs Trainingslager in Poppendorf

Auch im „Hitzesommer 2024“ verbrachten 13 junge Fußballer (12 Burschen, ein

Mädchen) vom LAZ Gnäs drei erlebnisreiche Tage in Poppendorf. Neben den

Tricks, Dribblings und Toren beim Training zeigten die jungen Fußballer auch beim

Mountainbiking und beim polysportiven Abschlussturnier ihr Können. Zusätzlich gab es noch beim Lagerfeuer mit „Woazbrat'n“ und Würstelgrillen jede Menge „Gaudi“. Ein besonderer Dank gilt Frau Vize-Bgm. Elisabeth Triebel für die Unterbringung im Gemeindehaus und Herrn Andy Schädler und dem Sportverein Poppendorf für die Benützung der Sportanlage. Vielen Dank und auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Leo Suppan/ LAZ Gnäs



Von 0 auf 1.572

Man kennt die Ausdrücke von 0 auf 100 bei Autos und bei Cholerikern, dass sie sehr schnell von 0 auf 180 sind, aber was hat es mit von 0 auf 1.572 auf sich? Unser neuestes Mitglied des ersten inoffiziellen Stiegenlaufvereins von Gnas, Ricardo Karner bewältigte, ohne vorab an einem Training teilgenommen zu haben, die 1.572 Stufen des DC Towers in Wien.

Der DC Tower ist das zweithöchste Gebäude, nach dem Donauturm, Österreichs und ist 250 Meter hoch. Die Aussichtsplattform liegt auf 202 Meter im 59. Stock. Um Ihrer Vorstellungskraft auf die Sprünge zu helfen, dient folgender Vergleich: Die Stiegenläufer:innen mussten 3,5 Mal die Gnaser Kirche bis zur Turmspitze (56 Meter, Danke für die Auskunft unseres Pfarrsekretärs) in einem durchlaufen.

Aufgrund dieser spektakulären Möglichkeit traf sich in Wien die Weltelite und mittendrin die Läufer vom Towerrunnig Gnas mit Martin Hasenburger, Andreas Hermann, Ricardo Karner, David Niederl und Josef Eder.



Fußball-Trainingslager der U12

Auf ein rundum gelungenes Trainingslager kann die U12 der SV Gnas Juniors zurückblicken. Mit 17 Kindern und 2 Trainern ging es Anfang August nach Poppendorf.

Geschlafen, gegessen, gerastet, gespielt, geredet, zusammengesessen und trainiert haben wir am Sportgelände der SPG Poppendorf. Auf der gesamten Anlage fanden wir hervorragende Bedingungen vor! Neben der täglichen langen Fußball-Trainingseinheit am Vormittag stand vor allem das Zusammensein und Teambuilding im Vordergrund.

Sogar die fußballfreie Zeit stand im Zeichen von Sport, Spaß und Spiel. So haben wir dem Freibad Gnas und dem Schloss Poppendorf mit dem Fahrrad einen Kurzbesuch abgestattet. Der Aufenthalt im Freibad sorgte für Abkühlung, am wunderschönen Vorplatz des Schlosses haben wir uns bei Spaß- und Geschicklichkeitsspielen duelliert.

Auch der Tennisplatz wurde für stundenlange „Fußballtennis-Rundgänger!“ oder der Vorplatz des Sporthauses

für Fahrradfahrten und -stunts verwendet.

Trotz des wunderschönen Sommerwetters war jedes Kind mit vollem Einsatz dabei und jedes Fußball- aber auch jedes Freizeit-Spiel war hart umkämpft.

Bei der täglichen Verpflegung haben uns die Eltern der Kinder großartig unterstützt! Vielen Dank dafür! So hatten wir morgens immer ein vielseitiges Früh-

stück mit frischem Gebäck (und vielen Eiern), zu Mittag immer ein tolles Sportler-Mittagsmenü. Nach Jause, Steckerl-, Pizzabrotten oder „Brotwoaz“ am Lagerfeuer haben Kinoabende die Nächte um einiges verkürzt.

Damit wir zwischen den Mahlzeiten nicht hungern mussten, bekamen wir viel Eis (u.a. vom SVG-Präsidenten und von der SVG-Jugendleitung), Nachspeisen und sehr viel Obst von den Eltern frisch geliefert.

Ein interner Grillabend bildete den Abschluss des Trainingslagers, bei dem sich die Kinder wirklich vorbildlich benommen haben und als richtiges Team aufgetreten sind.

Ein herzliches Danke an die SPG Poppendorf für die Bereitstellung der kompletten Sportanlage und für die wunderschönen Tage bei euch!



Start in die Oberliga Süd/Ost-Saison 2024/25!

Nach dem Abstieg aus der Steirischen Landesliga war am 1. Juli Trainingsstart für die neue Oberliga Süd/Ost-Saison. Mit dem neuen Trainer Mag. Christian Puntigam stellten sich auch der neue Tormanntrainer Hannes Rudmann sowie die Spieler-Neuzugänge, Torhüter Ralf Pripfl (zuletzt Pachern) und Innenverteidiger Philipp Stuber Hamm (zuletzt Bad Gleichenberg) den Anwesenden vor. Nicht mehr dabei waren Johannes Unegg (zu Grazer SC) und Daniel Hierzer (zu St. Stefan/R), die den Verein in der Übertrittszeit verließen. Andreas Koch beendete seine Laufbahn.

Auch auf Funktionärssebene gab es Veränderungen. Mit Stefan Strohmaier übernahm ein Spieler die Funktion des sportlichen Leiters, Andy Zach ist nun sein Stellvertreter. Matthias Schadler ist neuer Schriftführer, Josef Wohlmuth sein Stellvertreter. Heiko Wohlmuth und Stefan Klenner übernehmen die Marketing-Aktivitäten. Markus Rauch ist neuer Beirat. Die Testspielphase ver-

lief recht erfolgreich. Es gab Siege gegen Jennersdorf, Lebring, St. Peter/O. und Gössendorf, ein Blitzturnier in St. Stefan/R mit vier Mannschaften konnte ebenso gewonnen werden, lediglich das Spiel gegen Regionalligist Gleisdorf ging knapp mit 1:2 verloren.

Und so startete man am Freitag, 16. August, mit viel Zuversicht in die neue Meisterschaft. Der erste Gegner war das Team aus Dietersdorf/Loipersdorf. Die Gnaser besiegten die Mannschaft des Ex-Profi Michael Tieber im Gnaser ROTH Handwerker Stadion klar mit 4:0 (2:0).

Als nächster Gegner wartete der Vorjahresdritte, Kirch-

berg/R., auf die Gnaser. Und dieses Spiel ging mit 0:2 verloren, wobei die Puntigam-Elf durch den Ausschluss von Philipp Stuber Hamm ab der 50. Minute in Unterzahl spielen musste. In der dritten Runde bekam auch der aktuelle Tabellenführer Hartberg/U. die Heimstärke der Gnaser zu spüren. Mit einem 5:1-Sieg holte das Team um Kapitän Raphael Kniewallner die Oststeirer wieder von der Tabellenspitze. Nach fast einjähriger Verletzungspause kam Stürmer Gabriel Puntigam ab der 76. Minute erstmals wieder zum Einsatz. Und wie schon beim ersten Heimspiel gegen Dietersdorf/Loipersdorf pilger-

ten auch diesmal über 500 Zuseher ins Gnaser ROTH Heimwerker Stadion. Nach drei Runden lagen die Gnaser mit sechs Punkten hinter den beiden Aufsteigern, Ilztal und Deutsch Goritz (je sieben Punkte) auf dem dritten Tabellenplatz. Der weitere Verlauf der Meisterschaft stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Auch für die zweite Gnaser Kampfmannschaft, Gnaser II, begann die Saison der Gebietsliga Süd am 17. August mit dem neuen Trainerteam (Trainer Simon Opferkuch, BSc und Co-Trainer Georg Eder) vielversprechend mit einem 3:1-Heimsieg gegen Mühldorf. In der zweiten Runde gewannen die jungen Gnaser auswärts gegen Söchau/Fürstenfeld II mit 2:1. Das nächste Heimspiel gegen Aufsteiger Tieschen ging allerdings knapp mit 0:1 verloren. Nach drei gespielten Runden lag Gnaser II mit sechs Punkten auf dem zweiten Tabellenplatz.

Luis Niederl



Maria Grübler

Fit und Vital Gruppen

Im Sommer haben wir uns monatlich in einem Kaffee in Gnaser getroffen, nette Gespräche ausgetauscht und Freude erlebt. Anfang September bereiteten Elfi und Heinz Stubenberger uns eine eindrucksvolle und sehr interessante Kirchenführung. Vielen lieben Dank!

Am 14. 10. 2024 beginnt der neue Kurs „Fit und Vital ins Alter schreiten“

Mit herzlichen Grüßen Maria Grübler



Gute Gesundheitsinformationen erkennen



5 Tipps

Wie Sie vertrauenswürdige von fragwürdigen Webseiten unterscheiden können.

- 1 Überprüfen Sie, wer die Informationen bereitstellt!** Die Gesundheitsinformationen sollten von unabhängigen Einrichtungen stammen, z.B. vom Gesundheitsministerium, von Expertenorganisationen oder von Krankenkassen (siehe Infobox).
- 2 Vorsicht vor Werbung!** Gute Gesundheitsinformation ist frei von Werbung. Achten Sie darauf, ob für Behandlungen oder Produkte geworben wird, die Geld kosten. Wer für eine bestimmte Behandlung oder für ein Produkt wirbt, informiert nicht unabhängig.
- 3 Bewerten Sie die Aktualität!** Auf seriösen Webseiten ist es ersichtlich, wann die Gesundheitsinformation erstellt oder aktualisiert wurde. Informationen sollten auf dem neuesten Stand sein, denn medizinisches Wissen und Empfehlungen können sich im Laufe der Zeit ändern.
- 4 Beurteilen Sie die Ausgewogenheit!** Auf verlässlichen Seiten wird man nicht einseitig, sondern ausgewogen informiert. Es wird erwähnt, dass die Behandlung neben Vorteilen auch Risiken oder Nebenwirkungen hat, oder dass es meist mehr als eine Behandlungsmöglichkeit gibt.
- 5 Achten Sie auf einen neutralen Ton!** Seriöse Gesundheitsinformationen sind sachlich und frei von übertriebenen Behauptungen oder Angstmache.

Hier finden Sie verlässliche, unabhängige und verständliche Informationen zu Gesundheit und Krankheit:

www.gesundheit.gv.at: Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

www.medizin-transparent.at: Donau-Universität Krems

<https://evi.at/evi-fuer-patientinnen/>:

Institut für Allgemeinmedizin und evidenzbasierte Forschung der MedUni Graz

www.gesundheitsinformation.de:

Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen in Deutschland

www.patienten-information.de:

Bundesärztekammer und Kassenärztlicher Bundesvereinigung in Deutschland

<https://www.stiftung-gesundheitswissen.de/>: Gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts des Verbandes der Privaten Krankenversicherung e.V.

Wir gratulieren zur Geburt



Anna Haas aus Unterauersbach



Emil Knausz aus Aug



Mira Gsell aus Gnas



Jan Suppersbacher aus Pernreith



Oliver Konrad aus Grabersdorf



Thalea Marlene Hofer aus Glatzentail



Emilia Magdalena Schröttner
aus Ebersdorf



Paul Feldgitscher
aus Grabersdorf



Jakob Franz Harrich aus
Unterauersbach



Linda Schreiner
aus Unterauersbach



Chat-Beratung

Online-Hilfe für die Seele

bei psychosozialen Fragestellungen, Problemen und Krisen

- täglich von 17:00 bis 21:00 Uhr
- anonym
- kostenlos



Live-Chat mit
einer* einem unserer
Berater*innen
jetzt starten!

Ein Angebot von
pro mente
steiermark

www.promentesteiermark.at/hilfsangebote/chat-beratung

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Es werden nur mehr Fotos, die persönlich übermittelt werden, abgedruckt!



Herta Winkler(80)
aus Gnas



Steffi Kaufmann (80)
aus Baumgarten



Johann Prutsch (80) aus Gnas



Hannelore
Hudal (80)
aus Grabers-
dorf



Anna Maria Trummer (85)
aus Raning



Johanna Praßl (85)
aus Thien



Anna Bierbaum (85)
aus Kohlberg



Josef Niederl (85)
aus Burgfried



Theresia Niederl (85)
aus Lichtenberg



Theresia Absenger (85)
aus Obergnas



Josef Rupert Baumann (85)
aus Thien



Marianne Scheucher (85)
aus Wörth



Theresia Reiß
(85) aus Raning



Alois Niederl (85)
aus Obergnas



Maria Trummer (85)
aus Grabersdorf



Anna Eder - Halbedl (90)
aus Hirsdorf



Maria Tackner (90)
aus Gnäs



Hedwig Rauch (95)
aus Kinsdorf

Wir gratulieren zum Ehejubiläum



Herta und
Alois Suppan
(Goldene
Hochzeit) aus
Unterauersbach



Theresia und
Leonhard
Harb (Goldene
Hochzeit) aus
Glatzenthal



Maria und Johann Konrad
(Goldene Hochzeit) aus
Grabersdorf

**Wir gratulieren
allen Jubilaren
ganz herzlich!**

Wir gratulieren zur Vermählung



Melanie und Markus Fink



Stefanie und Thomas Eder aus Maierdorf



Viktoria und Christopher Karner aus Maierdorf

Reparaturbonus und Handwerkerbonus

Bereits seit dem Jahr 2022 werden mit dem sogenannten Reparaturbonus ein nachhaltiger Umgang mit wertvollen Ressourcen sowie die heimischen Reparaturbetriebe gefördert. Mit dem Konjunkturpaket „Wohnraum und Bauoffensive“ hat die Bundesregierung nun auch einen Anreiz geschaffen, um Handwerksbetriebe und deren Kunden zu unterstützen: den Handwerkerbonus. Der folgende Artikel gibt einen Überblick über die beiden Förderinitiativen.

Reparaturbonus

Der Reparaturbonus ist eine Förderaktion des Klimaschutzministeriums für die Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten, welche üblicherweise in privaten Haushalten verwendet werden. Bereits seit April 2022 können Privatpersonen online auf der Website reparaturbonus.at einen Reparaturbon beantragen, der bis zu 50 Prozent der Reparaturkosten und/oder bis zu 30 Euro für die Einholung eines Kostenvoranschlags (insgesamt maximal 200 Euro) für ihre Elektrogeräte deckt. Der beantragte Reparaturbon muss innerhalb von drei Wochen ab Ausstellung bei einem Partnerbetrieb eingelöst werden. Die Gültigkeitsdauer ist am Bon angeführt. Es gibt hier keine Einschränkung auf die Anzahl von eingelösten Bons nach Personen oder Haushalten. Sobald ein Bon bei einem Reparaturbetrieb eingelöst wurde, kann neuerlich ein Bon beantragt und für die Reparatur eines weiteren Elektro- oder Elektronikgeräts eingesetzt werden.

Handwerkerbonus Plus

Der Handwerkerbonus Plus ist Teil des Konjunkturpakets „Wohnraum und Bauoffensive“ der Bundesregierung und soll die Bauwirtschaft und das Handwerk unterstützen sowie Anreize für Investitionen in Wohnräume schaffen. Gefördert werden alle Handwerksarbeiten im privaten Wohn- und Lebensbereich im Zeitraum 1. März 2024 bis 31. Dezember 2025. Auch Leistungen im Zusammenhang mit dem Hausbau bzw. der Wohnraumschaffung sind umfasst. Die Mindestkostengrenze für die Nutzung des Handwerkerbonus liegt bei 250 Euro. Die Förderung beträgt für das Kalenderjahr 2024 maximal 2.000 Euro pro Person und Wohneinheit. Im Jahr 2025 gibt es eine Obergrenze von 1.500 Euro pro Person und Wohneinheit. Die Rechnungen haben die Arbeitsleistung gesondert auszuweisen und sind unbedingt aufzubewahren.

Die Antragsphase für den Handwerkerbonus startet am 15. Juli 2024. Anträge können online über die Website handwerkerbonus.gv.at eingereicht werden. Beim Antrag müssen nur wenige Daten bekannt gegeben werden. Zur Identifikation ist die Anmeldung mittels ID Austria oder das Hochladen eines gültigen Lichtbildausweises notwendig. Die Antragstellung für Handwerksleistungen im Jahr 2024 ist bis 28. Februar 2025 möglich. Eine Kombination mit anderen Förderungen, Zuschüssen oder Steuerbegünstigungen ist nicht möglich.

Auch dürfen die Kosten weder steuerlich als Betriebsausgaben, Werbungskosten, Sonderausgaben oder außergewöhnliche Belastungen geltend gemacht werden. Die Arbeitsleistung darf nicht durch eine Versicherungsleistung gedeckt sein.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!:

Tricom Steuerberatung GmbH & Co KG,
Tel.: 03155 / 2665 www.tricom-stb.at



PRELOVED
so gut wie neu

BALD GEHT ES WIEDER LOS...

Pop-up Store in Gnas
für neuwertige Spielwaren & Wintersportartikel für Kinder

Geöffnet von 6. Nov bis 13. Dez
immer Mittwoch, Donnerstag & Freitag
9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

WIR SUCHEN DICH!

Du findest das Projekt wichtig und möchtest mithelfen?
Egal ob du nur ein paar Stunden oder regelmäßig Zeit hast
- melde dich gleich oder komm während der
Öffnungszeiten einfach im Shop (Gnas 20) vorbei!

Preloved ist ein Projekt von Freiwilligen
in Kooperation mit dem Elternverein der Gnaser Schulen und der
Klima- und Energiemodellregion "Gnas - St. Peter a. O. - Deutsch Goritz"

Instagram @preloved_sogutwieneu
Facebook „KEM Gnas - St. Peter - Deutsch Goritz“



Hohe Auszeichnung in der Trinkwasserversorgung

Als einem der größten Trinkwasserversorger der Steiermark wurde dem Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland das Gütesiegel „ausgezeichneter steirischer Wasserversorger“ überreicht. Bei diesem Gütesiegel wird anhand von 15 strengen Qualitätskriterien und einem damit umfassenden Prüfverfahren einer Expertenjury begutachtet, ob die hohen Qualitätsanforderungen in der Trinkwasserversorgung umgesetzt werden.

„Es macht mich stolz mit der Wasserversorgung Vulkanland in den Kreis der Gütesiegelträger aufgenommen zu sein, vor allem, weil das unser tägliches Bemühen widerspiegelt, der Bevölkerung zu jeder Zeit bestes Trinkwasser in der gewünschten Menge zur Verfügung zu stellen“, so der Obmann Prof. Ing. Josef Ober.

Der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland ist nun berechtigt, dieses Gütesiegel für fünf Jahre zu tragen. Genauere Informationen dazu und zu den Qualitätskriterien erhalten Sie auf der Homepage www.wasserversorgung.at unter Aktuelles!



Pflegedrehscheibe Südoststeiermark

Oedterstraße 1
8330 Feldbach



Amtssachverständige der Pflege informieren
über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung.

GRAZ

Das Land
Steiermark

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige. Im Bezirk Südoststeiermark stehen drei diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen für Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, die beste Art der Betreuung für die Betroffenen zu finden und über verschiedene Formen der Unterstützung und der Entlastung zu informieren. Das kostenlose Service kann in einem persönlichen Gespräch, bei einem Hausbesuch oder einem Telefonat in Anspruch genommen werden.

Die aktuellen Corona- Schutzmaßnahmen müssen jedenfalls eingehalten werden.



Foto: v.l. Edith Bader, Bernadette Lackner, Elisabeth Pfeiler (Quelle: privat)

Unterstützt und informiert
wird unter anderem über:

- Mobile Pflege und Betreuung
- Tagesbetreuung
- Betreutes Wohnen
- Pflegeheime
- Pflegeplätze
- Pflegegeld
- Finanzielle Zuschüsse
- Pflegekarenz
- Pflegezeit
- Familienhospizkarenz
- Selbstversicherung für pflegende Angehörige
- Erwachsenenschutz
- Essensversorgung
- Rufhilfe
- Hilfsmittel
- Psychosoziales Unterstützungsangebot

Kontakt:

Pflegedrehscheibe Südoststeiermark
DGKP Edith Bader
DGKP Bernadette Lackner
DGKP Elisabeth Pfeiler
Oedterstraße 1, 8330 Feldbach
pflegedrehscheibe-so@stmk.gv.at
Tel: 0316/ 877 7481

Beratungen:

Montag, Mittwoch,
Donnerstag und Freitag
jeweils von 09:00 – 12:00 Uhr und nach
telefonischer Vereinbarung

Aktuelles aus der Klima- und Energiemodellregion Gnas - St. Peter - Deutsch Goritz



Fünf Holzrechen für den Naturlernpark der MS Gnas

Heurechen für die fleißigen Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Gnas! Damit die Naturschutz-Wiese des schulangrenzenden Naturlernparks wie anno dazumal bewirtschaftet werden kann, überreichte die Klima- und Energiemodellregion Direktor Kaufmann Mitte Juni fünf Heurechen aus Holz. Da fehlen nur noch die Strohheute!

Radsternfahrt 2024 zum Schloss Poppendorf

Die erste (E-Bike-) Radsternfahrt der Klima- und Energiemodellregion war ein Erfolg! Was ist eine Sternfahrt? Eine Sternfahrt ist eine Fahrradveranstaltung, bei der Menschen aus verschiedenen Anfahrtsorten sich zu einer definierten Zeit an einem definierten Ort treffen. Meist macht man das zu einem Anlass. Unserer war: Wir genießen die Fahrradfreude und die Region und setzen ein Zeichen für nachhaltige, aktive Mobilität! So kam es, dass am 29.6.2024 dreiunddreißig fahrradfreundliche Menschen trotz der Hitze mit dem E-Bike zum

Schloss Poppendorf in Gnas anreisten. Die Gruppe aus Gnas unter der Leitung von Hermann Gießauf fuhr eine Ehrenrunde, damit das Fahrradvergnügen nicht zu kurz kam. Sie reisten zu zwölf an. Einige Teilnehmer:innen ließen es sich nicht nehmen „selbst der Motor zu sein“ und kamen mit dem Fahrrad. Hut - oder Helm - ab! Auch aus den anderen KEM-Gemeinden St. Peter und Deutsch Goritz reisten vom Gemeindeteam geleitete Gruppen an. Sogar drei Kinder waren dabei und alle genossen die Erfrischung mit Eis und lokalen

Spezialitäten in historischer Kulisse. Im Anschluss gab es eine Schlossführung durch Renate Böhm (Fam. Lisafeld), die in diesem Schloss aufwuchs und uns

mit so mancher Geschichte zum Staunen und Schmunzeln brachte.

Danke an alle, die dabei waren! Es war eine Freude. Auf ein Neues im nächsten Jahr!



E-Bike Fahrtechniktraining

Sicherheit geht im Straßenverkehr vor – das lässt sich üben und macht Spaß! Unter diesem Motto fand in Gnas am 21. Juni beim Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr das E-Bike Fahrtechniktraining mit Johannes Scheicher (und Marco) von Radsport Scheicher statt. Vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen waren wir eine bunt gemischte Truppe mit insgesamt acht Teilnehmer:innen. Im Anschluss an das Tech-

niktraining entflohen wir der drückenden Hitze mit einer spannenden Ausfahrt entlang der Gleichenberger-Bahn bzw. des Weges 787, wo uns die Wälder ein kühles Aufatmen schenkten. Für einen Teil der Gruppe gab es hier eine richtige Technik-Übungsfahrt im Gelände. Zum Abschluss kehrten wir auf ein Getränk ins Markthaus ein. Was haben wir gelernt? Balance-Übungen stärken das

Gleichgewichtsgefühl und damit die Sicherheit am Fahrrad.

Das Gute ist: Üben lässt sich einfach und fast überall!



Alltagsradeln in Gnas - Vor den Vorhang: Elfriede Kamper

Ob zur Arbeit, zum Einkaufen, um jemanden zu besuchen, zum Chor oder zum Pfarrgemeinderat- das Rad ist ihr erstes und liebstes Fortbewegungsmittel.

Geschätzte 680 km pendelt sie jährlich zur Arbeit und zurück. Dabei spart sie an 170 Arbeitstagen 680 Autokilometer, die sich für sie leicht und mit Genuss vermeiden lassen. Bei Minusgraden und Regen geht sie zu Fuß. Was sie gewinnt: ein „Durchlüften“ nach der Arbeit - also Stressabbau und körperliche Bewegung - und ein Gefühl von Freiheit. „In ein Auto steige ich nur für weite Strecken oder

beim Großeinkauf“, sagt Frau Kamper, „das ist mein kleiner Beitrag zum Umweltschutz.“

Dafür investiert sie täglich insgesamt rund eine Viertelstunde, in der sie ganz nebenbei auch ihrem Körper etwas Gutes tut. Zwei Kilometer lang ist eine Strecke zum Arbeitsplatz, mit Hügel auf der Heimfahrt, den sie seit der Anschaffung eines E-Bikes vor sechs Jahren mit Leichtigkeit nimmt.

„Die Vorteile vom E-Bike sind eindeutig“, lächelt sie, „man braucht sich vor keinem Hügel mehr zu fürchten! Außerdem kann man wählen, wieviel Unterstüt-

zung man gerade möchte. Ich schalte den E-Antrieb manchmal auch einfach weg. Und dank E-Bike muss mein Mann nicht mehr auf mich warten.“

Auch in der Freizeit genießt sie Zeit am Rad, denn „Radfahren ist auch eine gute gemeinsame Beschäftigung für Paare“. Auch ihr Mann hat seit kurzem ein E-Bike - so ist der Radius der Ausfahrten größer. „Wir erkunden gemeinsam die Region, da fahren wir zwischen 30 und 50 Kilometer“, sagt sie. Als ihre drei mittlerweile erwachsenen Kinder noch klein waren, gab es oft gemeinsame Radausflüge. Nun sind auch diese begeisterte Radfahrer:innen.

Wir sehen: Freude am Tun kann ansteckend sein und mit gutem Beispiel voranzugehen ist das A und O!

Vor allem in jungen Jahren trainiert man den Körper auf ein gewisses „Fitnesslevel“ - der Sport, den man in der Kindheit macht, legt die Basis für Gesundheit, Fitness und Bewegungsfähigkeit. „Warum lassen wir unsere Kinder dann so selten ihre Alltagswege nach Können selbst zurücklegen?“ fällt Frau Kamper auf, „Ein bis

zwei Kilometer kann man leicht zu Fuß gehen.“ Nach Üben des Weges braucht es dann kein Elterntaxi mehr. Maximal den Gleichmut, die Quengelei des Nachwuchses hinzunehmen.

Am Ende gewinnen alle: Kinder, Eltern und die Umwelt.

Vielleicht ist es Zeit innezuhalten und zu überlegen: welche meiner Wege sind eigentlich in Fahrrad- oder Gehdistanz? Rund 40 % der mit dem Auto zurückgelegten Wege sind in Österreich laut Statistik kürzer als fünf Kilometer. Da lassen sich einige Autokilometer sparen und durch gesunde und umweltfreundliche Fuß- oder Radkilometer ersetzen. Körperliche Bewegung ist gesund für Körper, Geist und Seele!

„Ich kann nicht die Welt retten, indem ich Rad fahre, aber es ist mein kleiner Beitrag dazu“, meint Frau Kamper.

Und womit fangen Sie morgen an?



Fahrrad-Geschicklichkeitsparcours für Kinder beim Erlebnisabend

Am letzten Schultag war es wieder so weit: In Gnas startete abends im Ortszentrum wie jedes Jahr ein Spektakel mit Speis, Trank, Musik, Modenschau, Hüpfburgen und: einem Fahrrad Geschicklichkeitsparcours für Kinder von und mit Radsport Scheicher und der Klima- und Energiemodellregion Gnas – St. Peter – Deutsch Goritz.

Es gab viel Platz zum Ausprobieren. Räder in verschiedenen Größen standen zur Auswahl, falls man kein eigenes dabei hatte. Natürlich durfte nur mit Helm gefahren werden: der war auch da. Johannes, Tobias und Marco von Radsport Scheicher hatten einen recht anspruchs-

vollen Parcours aufgebaut für die Mountainbike-Profis unter ihnen aber sichtlich eine Leichtigkeit. Die Zeiten wurden gestoppt und auf alle Teilnehmer:innen warteten tolle Preise. Vielen Dank an die 29 waghalsigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer und an alle aus der Organi-

sation und Koordination vor und hinter dem Vorhang, die das Fest möglich gemacht haben!

Gerade in der Kindheit und frühen Jugend legt man den Grundstein für Kondition und Beweglichkeit im Alter. Auch die Konzentrationsfähigkeit wird durch Bewe-

gung gefördert. Also: Geht raus und bewegt euch! Vielleicht könnt ihr die Bewegung in den Alltag einbauen und euren Schulweg zu Fuß oder mit dem Rad bewältigen?

Schön, dass ihr da wart- wir sehen uns im nächsten Jahr!





„RECHT haben's!“

RA Mag. Roland Maier

Vorteile der einvernehmlichen Scheidung

Die einvernehmliche Scheidung stellt eine bekanntermaßen beliebte Methode zur Beendigung einer Ehe dar, wobei sie voraussetzt, dass sich beide Ehegatten trotz der persönlich schwierigen Scheidungssituation über die Details der Trennung einig sind. Zu regeln sind neben dem Ehegattenunterhalt unter anderem der Kindesunterhalt, die Obsorge und das Kontaktrecht, sowie die Aufteilung des ehelichen Vermögens und der ehelichen Verbindlichkeiten. Im Vergleich zum streitigen Scheidungsverfahren bietet die einvernehmliche Scheidung zahlreiche Vorteile.

Einer der größten Vorteile ist die Schnelligkeit des Verfahrens. Da die Ehegatten bereits eine Vereinbarung über alle wesentlichen Punkte getroffen haben, ist der rechtliche Prozess erheblich

verkürzt. Während streitige Scheidungen oft Monate oder sogar Jahre dauern können, wird eine einvernehmliche Scheidung in der Regel schneller, zumeist nach nur einem Verhandlungstermin, abgeschlossen. Dies spart nicht nur Zeit, sondern reduziert auch den emotionalen Stress, der mit einem langen und zermürbenden Scheidungsprozess verbunden ist.

Die Kosten einer Scheidung können erheblich sein, insbesondere wenn das Verfahren streitig ist und lange dauert. Bei einer einvernehmlichen Scheidung sind die Kosten in der Regel deutlich niedriger. Da die Ehegatten sich bereits auf eine Einigung verständigt haben, entfallen viele der aufwändigen rechtlichen Auseinandersetzungen in nachfolgenden Verfahren, wie beispielsweise dem sehr kostspieligen Aufteilungsverfahren.

Bei einer einvernehmlichen Scheidung haben die Ehegatten die Möglichkeit, den Trennungsprozess in einem kooperativen und respektvollen Rahmen zu gestalten.

Dies reduziert die emotionalen Konflikte und Spannungen, die bei einem streitigen Verfahren auftreten können. Die Möglichkeit, gemeinsam Lösungen zu finden und fair zu verhandeln, trägt dazu bei, dass der gesamte Prozess weniger belastend für beide Parteien ist.

Im Rahmen der einvernehmlichen Scheidung behalten die Ehegatten die Kontrolle über den Verlauf des Verfahrens. Dies steht im Gegensatz zu streitigen Scheidungen, bei denen oft ein Gericht die Entscheidungen trifft, wobei sich in diesem Fall üblicherweise eine der Parteien benachteiligt fühlt.

In Bezug auf allenfalls vorhandene gemeinsame Kinder bietet die einvernehmliche Scheidung ebenso Vorteile. Denn die bestmöglich kooperative Haltung der Eltern erleichtert die Entwicklung eines gemeinsamen Erziehungsplans und minimiert die negativen Auswirkungen auf das Wohlbefinden der Kinder. Ein harmonischerer Umgang zwischen den El-

tern auch in der Scheidungssituation unterstützt die Kinder bei der Verarbeitung der Trennung und gibt ihnen Stabilität.

Die Ausarbeitung eines umfassenden Scheidungsvergleiches sollte angesichts der weitreichenden Rechtsfolgen desselben mit rechtskundiger Unterstützung erfolgen, sodass eine potenzielle Übervorteilung durch den Ehegatten hintangehalten werden kann.

(Dieser Artikel bietet lediglich einen kurzen Überblick über die Rechtslage und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Für die Beurteilung konkreter Sachverhalte empfehle ich die Konsultation einer Rechtsanwältin/eines Rechtsanwaltes.)

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:
Mag. Roland Maier
8342 Gnas 56
T.: 03151 / 8 84 73
office@r-m-r.at
www.r-m-r.at
Besprechungsbüro
Brunnsee 63
8480 Mureck

Wichtiges zu Veranstaltungsmeldungen/-anzeigen

- Damit eine Veranstaltung angemeldet werden kann, ist die Veranstaltungsmeldung spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei der Gemeinde einzubringen.
- Dabei sprechen wir von Kleinveranstaltungen bis 300 Personen und einem maximalen Veranstaltungsende um 23 Uhr.
- Bei größeren Veranstaltungen ist die Veranstaltungsanzeige spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn einzubringen.
- Hier ist eine Personenanzahl unter 1.000 Personen zulässig.

Über 1.000 Personen ist die Bezirkshauptmannschaft zuständig.

Können diese Fristen nicht eingehalten werden, so ist mit der zuständigen Behörde jedenfalls Kontakt aufzunehmen, da verspätet eingelangte Anzeigen / Meldungen nur in Ausnahmefällen bearbeitet werden können.

Die entsprechenden Antragsformulare liegen bei den Gemeinden sowie den Bezirksverwaltungsbehörden auf und sind im Internet unter www.verwaltung.steiermark.at/cms/beitrag/11679515/75853222/ abrufbar.

Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt oder unter www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/75853222/DE/

mobiREM wieder selbstständig im eigenen Zuhause

Nach einem Akutereignis, wie einer Operation, einem Unfall oder einer schweren Infektion ist es notwendig die Beweglichkeit wieder zurückzugewinnen und selbstständig zu werden. Dafür braucht man eine Remobilisationstherapie. Seit Oktober 2023 ermöglicht

„mobiREM“, die mobile Remobilisation, genau diese Therapie zu Hause in gewohnter Umgebung. In der Steiermark wird dieses Programm von mehreren Trägern gemeinsam angeboten. „Der Vorteil der Remobilisation zu Hause ist, dass wir die tatsächlichen Probleme

und Herausforderungen der Patienten in ihrer eigenen Umgebung sehen können“, erklärt Dr. Witsch.

„Die Patienten erhalten über sechs bis zehn Wochen eine individuell abgestimmte Betreuung und Therapie durch Ärzte, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und bei Bedarf auch Sozialarbeiter“, ergänzt die Koordinatorin Sandra Gangl. Sie koordiniert sämtliche Termine. Das mobiREM Team Bad Radkersburg ist in den folgenden Gemeinden tätig: Halbenrain, Jagerberg, Kapfenstein, Klöch, Murfeld, Tieschen, Bad Gleichenberg, Bad Radkersburg, Deutsch Goritz, Gnas, Mureck, St. Anna am Aigen, St. Peter am Ottersbach, Straden.

erfolgt durch niedergelassene Ärzte oder behandelnde Ärzte im Krankenhaus mittels Zuweisungsformular oder via Homepage www.mobirem.at

Was kostet mobiREM?

mobiREM ist für alle Patientinnen mit Krankenversicherung in Österreich und Wohnort in der Steiermark kostenlos. „mobiREM“ wird vom Gesundheitsfonds Steiermark und der Sozialversicherung finanziert.

Derzeit sind sechs mobiREM-Teams in der Steiermark aktiv. 2025 sollen weitere Teams im Osten der Steiermark dazu kommen.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter www.mobirem.at

Wie kann ich mobiREM in Anspruch nehmen?

Die Zuweisung zu mobiREM



Aktuelles aus der Forstwirtschaft

Liebe GemeindebürgerInnen, liebe WaldbesitzerInnen!

Mein Name ist DI Wolfgang Holzer und ich bin der zuständige Forstreferent der Landwirtschaftskammer Steiermark für die Bezirke Südoststeiermark und Leibnitz. Darüber hinaus bin ich auch Geschäftsführer vom Verein Waldverband Südoststeiermark. Ich möchte Sie in Zukunft regelmäßig über Interessantes aus dem Bereich der Forstwirtschaft informieren.

Welchen Service bietet die Landwirtschaftskammer den WaldeigentümerInnen an?

- Beratung in den Bereichen Waldbau (Aufforstung, Bestandespflege, Borkenkäferbekämpfung, etc.)
- Holznutzung und Holzvermarktung
- Forstförderungsberatung und -abwicklung
- Forstliche Rechtsberatung
- Gutachten zu forstwirtschaftlichen Fragestellungen
- Forststraßenbau (Planung und Bauaufsicht)

Was ist aktuell im Wald zu tun?

- Borkenkäferbekämpfung: Es ist sehr wichtig, in den nächsten Wochen besondere Aufmerksamkeit auf den Borkenkäfer zu lenken. Kontrollieren Sie regelmäßig Ihre Waldbestände auf Borkenkäferbefall und arbeiten Sie Schadbäume schnellstmöglich auf!

- Forstförderung: Wenn Sie im Wald Aufforstungen oder Pflegeeingriffe vorhaben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Es gibt ein interessantes forstliches Förderprogramm, das viele Maßnahmen unterstützt. Wichtig zu beachten ist, dass vor Umsetzung der Maßnahmen immer der Förderantrag gestellt werden muss!
- Herbstaufforstung: Bestellen Sie rechtzeitig Ihre Forstpflanzen und melden Sie sich rechtzeitig bei uns, wenn Sie eine Beratung in Anspruch nehmen möchten!
- Ernte- und Pflegemaßnahmen rechtzeitig planen! Melden Sie sich rechtzeitig für eine Beratung bei uns und nehmen Sie auch jetzt schon bei Bedarf Kontakt mit Dienstleistern auf, damit diese rechtzeitig disponieren können. Der Waldverband Südoststeiermark ist hier ein verlässlicher Partner!
- Kulturpflege vor dem Winter: Es ist besonders wichtig, vor dem Winter in den Kulturen nochmals Unkraut und Brombeeren zu bekämpfen, damit sie im Winter unter dem Schnee nicht abstickern. Auch auf einen wirksamen Verbiss- und Fegeschutz nicht vergessen!

Wir sind gerne für sie da:

DI Wolfgang Holzer
Forstreferent
0664 / 2609794

Ing. Matthias Maier
Förster
0664 / 2665994

Immobilien

Immobilien- Mietobjekte www.gnas.gv.at/immobilien
Anfragen in der Marktgemeinde Gnas, 03151 / 2260-17

Miete Gewerbe

Gewerbe- oder Gastroflächen zur Vermietung
Direkt am Hauptplatz in Gnas
Nutzflächen von 20m²- 550m²
Ausreichend Parkplätze vorhanden.
Glasfaseranschluss
Öffentliche Verkehrsmittel in unmittelbarer Nähe
Infos und Besichtigung: 0664 / 251 90 42

In unmittelbarer Nähe zum Zentrum in der Nähe des JUFA Hotels entstehen **neue Gewerbeflächen**.
Ausstattungswünsche eines Mieters werden bei rechtzeitiger Bekanntgabe gerne berücksichtigt. Nutzfläche ca 500m² (gewünschte Unterteilungen sind möglich).
Heizung: Fernwärme
Information: Jasmin Überbacher, Roth Handwerksmeister, 0664 / 627 01 34

Lagerplatz (Industriegebiet I) in Unterauersbach
Größe ca. 1500 m²; Preis nach Vereinbarung
Kontakt: 0664 / 217 64 01

Mietflächen vom EKZ Gnas

Büro- bzw. Geschäftsflächen von insgesamt 150 m² im EKZ Gnas Nord sofort bezugsfähig.
Außenanlage neu gestaltet und Boden neu saniert.
Anfragen unter 0676 / 926 75 20, Fink Albert

Lagerräume im Ortszentrum von Gnas zu vermieten

1 Raum mit ca 300 m², 1 Raum mit ca 200 m²
Zufahrt für LKW vorhanden.
Preis auf Anfrage
Kontakt: Herr Goldmann unter 0664 / 927 87 62

Büroflächen zu vermieten

Gemeindehaus Radisch 53:

€ 4,00 netto pro m², 13 m² / 29 m² / 90 m²

Gemeindehaus Wörth 11:

€ 4,00 netto pro m², 13 m² / 17 m² / 92,5 m² (teilbar)
Bei Interesse bitte im Gemeindeamt unter 03151 / 2260 melden.

Kauf / Verkauf Privat

Kleines Wohnhaus nahe Gnas zu verkaufen

Küche, Wohnzimmer, 1 Schlafzimmer, Bad, WC und kleiner Garten.
Kontakt: Herr Goldmann, Tel.: 0664 / 927 87 62

Haus mit Nebengebäude nahe Gnas zu verkaufen

1000 m² Grund, Nähere Infos: 0664 / 402 83 34

Wohnhaus in Gnas zu verkaufen

Kleineres, älteres Wohnhaus (Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad und WC) im Ort Gnas zu verkaufen.
Ein kleiner Obst- und Gemüsegarten sowie ein Carport ist am Grundstück vorhanden; Beheizung: Zentralheizung
Infos: 03477 / 2876

Miete Privat

3-Zimmer-Wohnung im Ortszentrum von Gnas

Die 3-Zimmer-Mietwohnung befindet sich im 1. Obergeschoss eines Geschäfts- und Wohnhauses im Ortszentrum von Gnas. Die Wohnung gelangt nach einer Kernsanierung als Erstbezug zur Vermietung. Die Raumaufteilung umfasst einen Vorraum, einen Wohn-Essbereich mit schöner Einbauküche, zwei Schlafzimmer und ein Badezimmer mit Dusche und WC. Von beiden Schlafzimmern gelangt man auf einen knapp 12 m² großen Balkon.

Dem künftigen Mieter steht ein überdachter Kfz-Abstellplatz zur Verfügung.

Wohnfläche: ca. 66 m²

HWB: 149 kWh/m²a

Miete: € 782,- inkl. BK und Heizung

Ihr Ansprechpartner: Martina Buchgraber, 0650 / 815 84 84
martina.buchgraber@vulkanland-immobilien.at

2-Zimmer-Wohnung mit großer Terrasse im Ortszentrum von Gnas

Die gemütliche 2-Zimmer-Mietwohnung befindet sich im 1. Obergeschoss eines Geschäfts- und Wohnhauses im Ortszentrum von Gnas.

Die Wohnung gelangt nach einer Kernsanierung als Erstbezug zur Vermietung. Die Raumaufteilung umfasst einen Vorraum, einen Wohn-Essbereich mit schöner Einbauküche, ein Schlafzimmer und ein Badezimmer mit Dusche und WC. Vom Wohnbereich und vom Schlafzimmer aus gelangt man auf eine 30 m² große, überdachte Terrasse.

Dem künftigen Mieter steht ein überdachter Kfz-Abstellplatz zur Verfügung.

Wohnfläche: ca. 49 m²

HWB: 149 kWh/m²a

Miete: € 671,- inkl. BK und Heizung

Ihr Ansprechpartner: Martina Buchgraber, 0650 / 815 84 84
martina.buchgraber@vulkanland-immobilien.at

Wohnung im Grünen

75m² Mietwohnung mit Kellerabteil und Autoabstellplatz, ebenerdig, Fernwärme, Hochwasser geschützt.

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit Herrn Goldmann unter der Tel. 0664 / 927 87 62

Wohnung zu vermieten (privat):

Kleine Wohnung mit ruhiger Lage in Gnas 134 zu vermieten
Vorraum, Küche, Schlafbereich, Badezimmer und Balkon;
Wohnfläche ca. 35 m²

Die Wohnung ist freundlich, hell, vollmöbliert und bezugsfertig.
Kontakt: Doris Kreiner Tel.Nr: 0664/2813014

Suche nach einer Erdgeschosswohnung

Ich bin auf der Suche einer kleinen, max. 50 m², Erdgeschosswohnung, mit Dusche.

Da ich körperlich eine Einschränkung habe, kommt nur eine Dusche in Frage.

Sehr von Vorteil wäre ein Kellerabteil und überdachter PKW-Parkplatz. Vielleicht mit einer kleinen Terrasse oder Balkon.

Kontakt: Margit Fasching, 0664 / 497 50 54

Miete Privat

Haus mit großem Garten in Maierdorf

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter der Tel. Nr. 0664 / 402 83 34

Familie sucht Haus / Bauernhof zum Mieten

Wir wünschen uns Haus/Bauernhof/Hof (ab 90m², mind. 3 Zimmer, sehr gern mit Nebengebäude) mit viel Platz draußen zum Austoben und Gestalten (mind. 5000m²). Am liebsten in ruhiger Lage, von Wald umgeben und neben fließendem Gewässer/Teich/See und Tiere in der Nähe.

Wir sind jederzeit unter 0664 / 750 48 434 und 0681 / 818 85 660 erreichbar! Familie Schwarz-Suppan

Helle sanierte Wohnungseinheit mit 40m² in Gnas 15, 2.

Obergeschoß - Blick auf Gnaser Hauptplatz. Der Mietgegenstand besteht aus 1 Zimmer, 1 Wohnküche mit Küchenblock, Bad/Dusche/WC, Abstellraum, Diele, Terrassenabteil und einem Parkplatz im Innenhof.

Miete: 400,- inkl. BK

Infos: Verena Pock 0664 / 251 90 42

2-Zimmer-Wohnung im Ortskern von Gnas

Die ca. 68 m² große und helle Wohnung befindet sich im 2. Obergeschoss und präsentiert sich mit folgender Raumaufteilung:

- Vorraum
- großes Bad mit Badewanne und WC
- schöne Kochnische
- Wohn- und Esszimmer
- Schlafzimmer
- begehbare Kleiderschrank
- allgemeiner Parkplatz zur unentgeltlichen Benützung
- beste umliegende Infrastruktur
- beste Aussicht auf den Gnaser Hauptplatz

Verfügbarkeit: ab 01.11.2024

Miete: € 529,--

Infos: Ewald Roth; 0664/143 88 75

Bauplätze finden Sie unter
www.gnas.gv.at/immobilien/bauplaetze/

Acker-, Waldflächen usw. finden Sie unter
www.gnas.gv.at/diverse-grundstuecke/

Wasserverband Vulkanland lud zum Netzwerktreffen!

Anlässlich des österreichischen TRINKWASSTERTAG 2024, lud der Wasserverband Wasserversorgung Vulkanland die Bürgermeister und Wassermeister seiner 35 Verbandsmitglieder zum gemeinsamen Netzwerken ein. Neben interessanten Vorträgen von Verlustmanagement über Krisenvorsorge bis hin zu aktuellen Wasserzählertechnologien und Innovationen im Bereich der Infrastruktur, wurden auch von vielen Partnerfirmen aktuelle Produkte und technologische Möglichkeiten der Digitalisierung präsentiert.

„Das Wassernetzwerk, die Versorgung von rund 100.000 Einwohnern mit dem besten Trinkwasser und auch die Absicherung dieser Versorgung in Krisenzeiten ist oberstes Ziel des Wasserverbandes“, bekräftigt Obmann Josef Ober. Wichtig sei neben den Informationen auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern, meint etwa der Geschäftsführer Stefan Theissl, nur so könne gemeinsam zu Wohle der Bevölkerung gearbeitet werden.

Nicht überall auf der Welt ist dieser hohe Trinkwasserstandard selbstverständlich, deshalb ist es notwendig auf unseren Grundwasserschatz Acht zu geben und die Funktionsweise unserer Anlagen abzusichern und weiter zu entwickeln.

Das „Wassernetzwerktreffen Vulkanland“ hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig der gemeinsame Dialog und innovative Ansätze für die Zukunft der Wasserwirtschaft sind. Es bleibt zu hoffen, dass die gewonnenen Erkenntnisse und neu geknüpften Verbindungen langfristig Früchte tragen und die Gemeinden des Vulkanlands für kommende Herausforderungen gut gerüstet sind.

Einweg - E-Zigaretten richtig entsorgen

Einweg-E-Zigaretten boomen und vielen ist es gar nicht bewusst, dass in den E-Zigaretten- und Einweg- E-Zigaretten, die als E-Vapes verkauft werden, fix verbaute Lithium-Batterien oder Akkus enthalten sind.

Mit den E-Zigaretten nimmt auch die Gefahr zu, dass sie fälschlicherweise im Restmüll entsorgt werden. Dies kann mitunter drastische Folgen nach sich ziehen und bedeutet eine Verschwendung von wertvollen Ressourcen und Rohstoffen, wie Aluminium, Kupfer und Lithium, die viel zu wertvoll für Wegwerfprodukte sind.

Warum?

Wenn sie im öffentlichen Abfallkorb, Restmüllbehälter oder gelben Tonne/Sack entsorgt werden, können Lithium-Batterien oder wieder aufladbare Lithium-Ionen-Akkus bei mechanischer Beschädigung oder Überhitzung zu Bränden und Explosionen führen.

Solche Brände im Behälter bzw. in Sammelfahrzeugen oder in der Abfallbehandlungsanlage stellen eine enorme Gefahr dar.

Wohin mit den verbrauchten E-Zigaretten?

Altstoffsammelzentrum (ASZ)

Ressourcenpark Feldbach

Trafik

Nicht in den Restmüll!



Energie-Förderungen für Private 2024

Stand: 2.7.2024

Photovoltaik & Stromspeicher	
Land Stmk.: 15% Direktzuschuss über kl. Sanierung möglich PV bis max. 15 kWp	Bund: Bis 35 kWp: Entfall der USt Wenn kein USt-Entfall: € 140-195/kWp; Speicher: € 200/kWh (in Kombi mit Errichtung PV)
Thermische Solaranlage	
Land Stmk.: max. € 300/m ² , mind. 4m ² Bruttokollektorfläche (max. 30%)	Bund: € 2.500 Solarbonus bei Heizungsumstellung möglich (mind. 6 m ²)
Heizungstausch (Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Allesbrenner/Strom)	
Land Stmk. („Ökoförderung“): <u>Biomasseheizung (Pellets, Hackgut, Scheitholz, Kombikessel), Grundwasserwärmepumpe:</u> max. € 2.500 (max. 30%) <u>Luftwärmepumpenheizung:</u> max. € 1.000 (max. 30%) <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 1.500 (max. 30%), <i>gilt auch bei Neubau!</i>	Bund („Raus-aus-Öl und Gas“): <u>Anschluss an Nah-/Fernwärme:</u> max. € 15.000 <u>Pellets, Hackschnitzel:</u> max. € 18.000 <u>Scheitholz:</u> max. € 16.000 <u>Luftwärmepumpe:</u> max. € 16.000 <u>Erdwärmepumpe:</u> max. € 23.000 je max. 75% der förderfähig. Investitionskosten Bonus für Niedertemperaturverteilung, thermische Solaranlage und Tiefenbohrung möglich
„Sauber Heizen für Alle“	
je nach Einkommenssituation bis zu 100 % Förderung möglich!	
Heizungstausch (Umstieg von erneuerbaren Heizsystemen)	
Land Stmk.: Kleine Sanierung: € 975 – 2.475	Bund: max € 5.000; Solarbonus möglich
Thermische Sanierung	
Land Stmk.: <u>Kleine Sanierung:</u> 15 %iger Direktzuschuss <u>Umfassende energetische Sanierung:</u> 30 %iger Direktzuschuss	Bund: <u>Umfassende Sanierung:</u> max. € 27.000 (max. 50%) <u>Sanierung klimaaktiv:</u> max. 42.000 (max. 50%) <u>Teilsanierung 40%:</u> max. € 18.000 (max. 50%) <u>Einzelbauteilsanierung:</u> max. € 9.000 (max. 50%) 50% Zuschlag möglich
E-Mobilität	
Land Stmk.: Intelligente E-Ladestation (Ladekabel/Wallbox): € 100 – 300* *(max. 30% der Anschaffungskosten)	Bund: <u>E-PKW:</u> € 3.000* <u>E-Leichtfahrzeuge und E-Moped/E-Motorrad:</u> € 600 – € 1.800* <u>Ladestationen / Ladekabel:</u> € 600 – € 1.800 * <u>E-Transporträder / E-Falträder:</u> € 500 – 900* *(max. 50% der Anschaffungskosten)
Kombination von Bundes-, Landes- und Gemeindeförderungen ist möglich!	



Als Einreichstelle und für nähere Informationen steht das Team der Lokalen Energieagentur – LEA GmbH zur Verfügung: Auersbach 130, 8330 Feldbach, Telefon 03152/8575-500, www.lea.at.

Multimedia-Show von Franz Lackner

22 Jahre Kohlberg Rückblick

Das Ortsgeschehen der letzten 22 Jahre auf Fotos und Video.



Fr., 18.10.2024
in der Festhalle Kohlberg
Beginn: 19.00 Uhr

Für das leibliche Wohl sorgt die FF Kohlberg
Eintritt: Freiwillige Spende
Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Kultur & Gnas

CLOUDY SOCK



DO, 24. Oktober 2024
Pfarrheim Gnas
Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: € 10,00 - Spendenkonto: 8434 Gnas 46, Bank für Sozialwirtschaft AG, BIC: BFSW3333, IBAN: 46 25 12 05 00 00 00 00 00

Region Feldbach

Kultur & Gnas

GANSCH & BREINSCHMID



MI, 13. November 2024
Pfarrheim Gnas
Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: € 10,00 - Spendenkonto: 8434 Gnas 46, Bank für Sozialwirtschaft AG, BIC: BFSW3333, IBAN: 46 25 12 05 00 00 00 00 00

Region Feldbach

Kaskögerlwandertag



Foto: Toni Tropper

26. Oktober 2024



ELTERN - KIND BILDUNG

EINLADUNG

Ich fühle mich so alleine! - Trennung und Abschiede
Vortrag mit DDr. Barbara Lütz, Kaskögerlweg, Gnas
Dienstag, 8. Oktober 2024, 19:00 Uhr
Kulturhalle Baumgarten

Kinder reagieren nach einer Trennung der Eltern oder dem Tod nahestehender Menschen unterschiedlich. Manche zeigen Wut und Aggression nach außen, manche ziehen sich zurück. Kinder benötigen in dieser sensiblen Zeit der Veränderung Erwachsene, die auf Fragen und Sorgen der Kinder angemessen eingehen.

Wir freuen uns auf ihre Teilnahme!

Region Feldbach

REPAIR-CAFÉS 2024



- Do, 26. Sept., 15 - 19 Uhr: ASZ St. Anna a. A.
- Fr, 27. Sept., 13 - 17 Uhr: ASZ Fehring
- Fr, 27. Sept., 14 - 18 Uhr: Ressourcenpark Ratschendorf (Veranstalter: AWV Radkersburg)
- Sa, 28. Sept., 8:30 - 12 Uhr: Vulkanlandhalle Riegenburg
- Di, 01. Okt., 13 - 17 Uhr: Ressourcenpark Feldbach
- Mi, 02. Okt., 15 - 18 Uhr: Bauhof Kapfenstein
- Fr, 11. Okt., 14 - 18 Uhr: Bauhof Unterlamm

Reparieren statt Wegwerfen.

Die Repair-Cafés finden in Kooperation mit dem Arbeitskreis Umwelt und den Klima- und Energiemodellregionen Austria Süd und Wirtschaftszentren im Raum von Dölsach, Hainburg und Wolkersdorf statt.

Das Land Steiermark, AWV, powered by, and others

Film & Fotoshow - Jakobsweg

3.000 km von der Steiermark nach Spanien von Verena & Andreas Jeitler

Sonntag, 3.11.2024 – Beginn: 18:00 Uhr – Gnas / Pfarrheim

Karten: www.erlebnis-erde.at und an der Abendkasse

Erleben Sie die besondere Pilgerreise der beiden Fotografen & Filmemacher Verena & Andreas Jeitler. Ihre Pilgerreise führte sie zu Fuß rund 3.000 km von der Steiermark bis nach Spanien. Der Weg begann auf dem steirischen Jakobsweg und brachte sie weiter durch die österreichischen Bundesländer Kärnten, Tirol und Vorarlberg. Dazu noch durch Südtirol, Schweiz und Frankreich. In Spanien ging es über den Hauptweg Camino Frances zum Grab des Apostels Jakobus in Santiago de Compostella. Auf der über 3 Monate dauernden Reise erlebten sie faszinierende Landschaften, Städte, Feste sowie Sehenswürdigkeiten. In eindrucksvollen Film & Fotoaufnahmen zeigen die Beiden die Schönheiten des Jakobsweges von der Steiermark bis nach Spanien.



04. Oktober

Circus Volantis vor der
Gnaser Sporthalle
Beginn: 17 Uhr

05. Oktober

Circus Volantis vor der
Gnaser Sporthalle
Beginn: 17 Uhr

**Wurfscheiben - Trainings-
schießen**

Revier Poppendorf, Fischa,
Gnas
Beginn: 13 Uhr

06. Oktober

Maibaumumschneiden in
Wörth mit den Baumgartner
Schuhplattlern und den 0815
Plattlern
ab 15 Uhr

Circus Volantis vor der
Gnaser Sporthalle
Beginn: 10.30 Uhr

**Wurfscheiben - Trainings-
schießen**

Revier Poppendorf, Fischa,
Gnas
Beginn: 13 Uhr

11. Oktober

Weißwurstparty
Schmuckkaffee Gnas
Reservierungen erbeten unter:
03151 / 51 922
ab 16 Uhr

12. Oktober

Wildschmaus des ESV
Trössing
ab 17 Uhr

13. Oktober

Wildschmaus des ESV
Trössing
ab 17 Uhr

18. Oktober

22 Jahre Kohlberg
Rückblick, Multimedia-Show
von Franz Lackner
in der Festhalle Kohlberg
Beginn: 19 Uhr

20. Oktober

Heurigenabend
Schmuckkaffee Gnas
Reservierungen erbeten unter:
03151 / 51 922
ab 16 Uhr

25. Oktober

Hektarparty
Kulturhalle Wörth
Beginn: 19.30 Uhr

26. Oktober

Herbstwanderung
am Kaskögerlweg
ab 10 Uhr

03. November

Heurigenabend
Schmuckkaffee Gnas
Reservierungen erbeten unter:
03151 / 51 922
ab 16 Uhr

**Film & Fotoshow -
Jakobsweg**

3.000 km von der Steiermark
nach Spanien von Verena &
Andreas Jeitler
Pfarrheim Gnas
Beginn: 18 Uhr
Karten: www.erlebnis-erde.at
und an der Abendkasse

09. November

Junkerpräsentation Weinhof
Rauch
Schmuckkaffee Gnas
Reservierungen erbeten unter:
03151 / 51 922
ab 16 Uhr

15. November

Heurigenabend
Schmuckkaffee Gnas
Reservierungen erbeten unter:
03151 / 51 922
ab 16 Uhr

23. November

Wildschmaus in Kohlberg
ab 17 Uhr

Cäcilienmesse Gesangverein
Gnas
Pfarrkirche Gnas
Beginn: 17 Uhr

29. November

Kathreinkirtag
Hauptplatz Gnas
ab 7 Uhr

30. November

Christkindlmarkt Bauernhof
Unger
ab 15 Uhr

01. Dezember

Knittelfelders Adventzauber
ab 10 Uhr

08. Dezember

„Winterzauber“ in
Christine's Garten der
Lebensfreude
ab 10 Uhr

Weihnachtswunschkonzert
der MMK Gnas
Kulturhalle Wörth
Beginn: 18 Uhr

Adventmarkt Bahnhof
Maierdorf
ab 14 Uhr

13. Dezember

Adventkonzert Gesangverein
Gnas
Pfarrkirche Gnas
Beginn: 19 Uhr

14. Dezember

Gnaser Advent
von 14 bis 19 Uhr

15. Dezember

„Winterzauber“ in
Christine's Garten der
Lebensfreude
ab 10 Uhr

Weihnachtskonzert

„Echt Stark“
Mondscheinstüberl
ab 17 Uhr

21. Dezember

Gnaser Advent
von 14 bis 19 Uhr

25. Dezember**Feierliches Hochamt**

Gesangverein Gnas
Pfarrkirche Gnas
Beginn: 9.30 Uhr

30. Dezember

Bauernsilvester der FF Baum-
garten Kulturhalle Wörth
ab 17 Uhr

TERMINE KULTUR

24. Oktober

Cloudy Sock
Pfarrheim Gnas
Eintritt: 15 Euro
Beginn: 19:30 Uhr
Karten erhältlich: Gemeindeamt
Gnas, Trafik Pfeiffer, Trafik
Poglitsch und Buchhandlung
Chribula

13. November

Gansch & Breinschmid
Pfarrheim Gnas
Beginn: 19:30 Uhr,
VK 20 Euro und AK 25 Euro
Karten erhältlich: Gemeindeamt
Gnas, Trafik Pfeiffer, Trafik
Poglitsch und Buchhandlung
Chribula



TERMIN ELTERN-KIND-BILDUNG

08. Oktober

Ich fühle mich so alleine! - Trennung und Abschiede
Kulturhalle Baumgarten
Beginn: 19 Uhr